



bochum

macht spaß

| TIPPS | TRENDS | KULTUR | SPORT



BOCHUMER
GESCHÄFTSLEUTE
ÜBER DAS
CORONA-VIRUS

AENEAS ROOCH
ÜBER SEIN
NEUES BUCH

AXEL RUDI PELL
ÜBER SEIN
NEUES ALBUM

GARTENTIPPS
SOMMERGERICHTE
NEUE MUSIK
FILME
BÜCHER

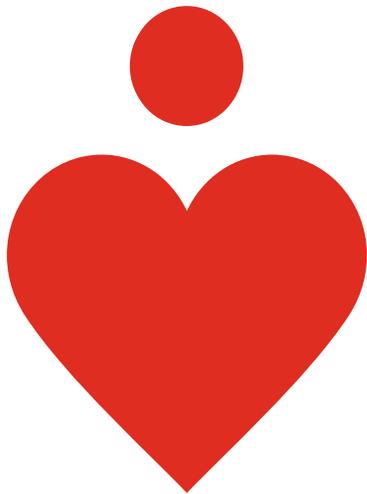
U.V.M.

MARIANNE ROSENBERG

„LIEDER DER NACHT“ IN BOCHUM



Online Banking. Einfach & sicher freischalten.



Gemeinsam da durch.

sparkasse-bochum.de

**Aktivieren Sie ruck-zuck
Ihr Online-Banking.**

**Rund um die Uhr unter:
sparkasse-bochum.de/online**



Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Bochum**

Impressum

Herausgeber:

Wunderbar Marketing
Oliver Bartkowski
Bongardstr. 22
44787 Bochum
Telefon: 0234-54463717
Telefax: 0234-54463718
E-Mail: info@wunderbar-marketing.de
Internet: www.bochummachtspass.de

Redaktion:

Oliver Bartkowski

Ständige Mitarbeiter:

Cindy Sue Bartkowski, Michael Petersen,
Maik Schöneborn, Ralf Wohlbrecht,
Frank Bieberschulte, Werner Wiegand,
Norbert Fiedler, Manfred Linken,
David Wienandt, Sonja Lang

Gestaltung:

flurfunk U.G.

Styleguide:

Oliver Bartkowski, Michael Bohne

Preisliste:

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 1, 2016

Online-Preisliste:

www.bochummachtspass.de

Erscheinungsweise:

bochum macht spaß erscheint sechsmal im Jahr
Kostenlos erhältlich in Bochum

Rechte:

Alle Angaben ohne Gewähr, Artikel die namentlich gekennzeichnet sind müssen nicht immer der Redaktionsmeinung entsprechen. Für jegliche Art eingesandter Manuskripte übernehmen wir keine Haftung und versprechen auch keine Abdruckgarantie. Dies betrifft auch Fotos oder andere Arten von Abbildungen wie Skizzen, Zeichnungen etc.. Alle Beiträge in Text und Layout in bochum macht spaß sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck und Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung von Wunderbar Marketing erlaubt. Nicht immer war es möglich den Rechtsinhaber von Texten und Abbildungen ausfindig zu machen. Berechtigte Ansprüche werden daher im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten. Programm- und Veranstaltungstipps veröffentlichen wir im Rahmen des redaktionellen Interesses. Bei Gewinnspielen entscheidet immer das Los.

Marianne Rosenberg Foto Titelseite:
Sandra Ludwig/Styling: Antje Gohlke

Zuständiges Finanzamt:

Bochum-Mitte

Steuernummer:

306/5009/0519

VORWORT



Oliver Bartkowski
Herausgeber

Liebe Leserinnen und Leser,
erst einmal hoffen wir von „bochum macht spaß“, dass es Ihnen allen gut geht, Sie gesund sind und die Sorgen sich hoffentlich in Grenzen halten.

Das Vorwort der letzten Ausgabe konnten wir in letzter Minute noch so eben anpassen, Corona fing gerade an unseren Alltag drastisch einzuschränken. Unser Auftrag ist es, mit „bochum macht spaß“ nur schöne Artikel und unterhaltsame Beiträge an Sie zu vermitteln. Corona können wir uns aber nicht komplett in diesem Heft verschließen, denn es hat unseren Alltag, trotz einiger Lockerungen schwer beeinflusst. Wir haben uns daher bei einigen Bochumer Betrieben/ Händlern nach ihren persönlichen Erfahrungen erkundigt und darüber, wie sie speziell mit der Lage umgegangen sind bzw. umgehen.

Eigentlich wollten wir mit diesem Heft etwas größer unser kleines Jubiläum „5 Jahre bochum macht spaß“ feiern, aufgrund von Corona konnten wir die vorliegende Ausgabe nur unter erschwerten Bedingungen schreiben.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Kunden bedanken, die uns in schweren Zeiten die Treue halten und weiterhin ihre Produkte und/ oder ihren Service bewerben, um die Veröffentlichung von „bochum macht spaß“ auch weiterhin möglich zu machen.

In dieser Ausgabe möchte ich Ihnen auch ganz besonders das Interview mit dem Bochumer Autoren und Physiker Aeneas Rooch ans Herz legen. Sein neues Buch ist so etwas von amüsan, sodass unsere Kollegin Sonja Lang Herrn Rooch unbedingt zum Interview treffen musste (natürlich nur online).

Junge Mutter trifft jungen Vater. Das konnte nur gut werden!
Außerdem hat unser Bochumer Gitarrenhexer Axel Rudi Pell eine neue Platte veröffentlicht. Redakteur David Wienand traf bzw. sprach mit Axel über sein neues Werk, denn neben Herbert Grönemeyer, hält Axel Rudi Pell schon seit über 30 Jahren die Rockflagge für Bochum äußerst erfolgreich in den Himmel.

Des Weiteren haben wir Schlagerlegende Marianne Rosenberg im Heft. Frau Rosenberg hat auch eine neue Platte auf dem Markt und sie stattet Bochum im April 2021 einen Besuch ab. Für Abwechslung ist also gesorgt. Einige Rubriken haben wir aufgrund der Corona-Krise außen vor gelassen. Sobald Veranstaltungen wieder erlaubt sind, werden wir auch auf diese wieder hinweisen.

Ich wünsche Ihnen auch dieses Mal wieder viel Spaß beim Lesen, eine kurzweilige Unterhaltung mit unserer Ausgabe 30 und trotz oder gerade wegen Corona einen wunderbaren Sommer, der uns hoffentlich alle ein bisschen ablenkt.

Bitte wie immer nicht vergessen: Anregungen und Tipps gerne an: info@wunderbar-marketing.de, denn schöne Ideen und Dinge sind bei uns immer herzlich willkommen.

Bleiben Sie gesund! Glück Auf!

Oliver Bartkowski und das Team von bochum macht spaß



**FRISCHER
STOFF!**

DAS TRÄGT DIE STRASSE!

ONLINE BESTELLEN:
shop.vfl-bochum.de



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Impressum	3
Corona-Virus Interviews	6
Neue Bücher	16
Wissenswertes Bochum	19
Interview Marianne Rosenberg	22
Neue Filme	24
Neue Musik	25
Bochumer Kult	26
Hifi-Tip	27
Interview Axel Rudi Pell	28
Interview Aeneas Rooch	30
Gartentipps	32
Gerichte für den Sommer	33
Seite für Kids	34



JUWELIER MICHAEL
 Massenbergstr. 6 | Tel.: 0234-912 98 80
www.juweliermichael.de



BOBit

COMPUTER *...einfach klasse!*

Auch in diesen Zeiten ist BoBit Computer als verlässlicher Partner für Sie da.

Wir helfen Ihnen mit unserer Werkstatt und unseren Vor-Ort-Services.
 Telefonisch: **0234 58871-0** oder per E-Mail: **info@bobit.de**
Montag - Freitag von 9-17 Uhr

Viele Probleme lassen sich auch per Fernwartung völlig kontaktlos lösen.
 Vereinbaren Sie bitte einen Termin.

NEU: Unser Liefer-Service im Bochumer Stadtgebiet.
 Lagernde Ware die bis 14 Uhr bestellt wird liefern wir noch am gleichen Tag.

www.bobit.de

BoBit Computer GmbH . Auf der Heide 8 . 44803 Bochum



Mirhoff & Fischer **Buchhandlung Mirhoff & Fischer**

Pieperstraße 12 • 44789 Bochum • Telefon (0234) 9783170 • www.mirhoff-fischer.de

Qualität und Genuß für höchste Ansprüche

Bio-Fairtrade-Pralinen aus der schwäbischen Confiserie-Manufaktur Lanwehr. Spirituosen, Liköre und Obstbrände aus dem Ruhrgebiet. Tolle Stöfchen der Alten Drogerie Meinken aus der Distillerie Eicker & Callen, Wanne-Eickel.

CORONA-VIRUS

CORONA – EIN VIRUS BEHERRSCHT DIE WELT (NOCH)

Auch wir von „bochum macht spaß“ können uns dem Thema Corona leider nicht ganz entziehen. Uns war es wichtig, einmal im Handel nachzufragen, wie mit der Thematik dort umgegangen wird und welche Maßnahmen getroffen wurden, um das Geschäft für die Kunden aufrechtzuerhalten. Wir erhielten engagierte und zum Teil sehr unterschiedliche Antworten aus der Bochumer Geschäftswelt. Mit Dr. Jörg Thieme haben wir auch einen namhaften Orthopäden aus Hattungen befragt, da dieser viele Patienten aus Bochum behandelt. Es gilt zu beachten, dass sich die Corona-Lage praktisch täglich verändert. Dies bitten wir bei den Antworten der Gefragten zu berücksichtigen.



Jürgen Hohmann

Foto: Sparkasse Bochum

JÜRGEN HOHMANN

Vorstandsvorsitzender Sparkasse Bochum

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Unser Auftrag ist klar: Auch in der Coronakrise stellen wir als Sparkasse die Bargeldversorgung, den Zahlungsverkehr und die Ausübung aller notwendigen Finanzgeschäfte in Bochum sicher. In allen Geschäftsstellen sind wir für unsere Kunden da. Für die Fragen und finanziellen Nöte unserer gewerblichen Kunden haben wir umgehend eine Hotline eingerichtet, um Lösungen für ihre Probleme zu finden und schnellstmöglich Liquiditäts- und Kredithilfen an sie weiterzuleiten.

Wie wurden die Mitarbeiter der Sparkasse auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Über Videobotschaften des Vorstands. Über unsere Führungskräfte und internen Medien versorgen wir unsere Mitarbeiter mit allen Informationen zur Coronakrise und den Auswirkungen auf ihren persönlichen Arbeitsplatz. Dazu gehören die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln in den Geschäftsstellen und Abteilungen, wie auch die Einteilung der Hauptstelle in getrennte Sektoren und Teams. Innerhalb einer Woche hatte unsere IT-Abteilung 300 Mitarbeiter fit fürs Homeoffice gemacht.

Was haben Sie sofort umgesetzt um das Geschäft für die vielen Kunden halbwegs aufrechtzuerhalten?

Damit unsere Kunden in dieser schwierigen Zeit mit ihren finanziellen Anliegen und Fragen einen Ansprechpartner finden, haben wir unter Beachtung aller Abstands- und Hygieneregeln dafür gesorgt, dass alle 45 Geschäftsstellen erreichbar sind – telefonisch, per Mail und auch persönlich, dann aber mit geregelter Zugang. Davon unabhängig können unsere Kunden ihre Bankgeschäfte an 107 Automaten, im Online-Banking und in der SparkassenApp jederzeit erledigen. Für Service- und Beratungsanliegen per Telefon, Chat oder Video steht auch unser KundenServiceCenter zur Verfügung.

Gibt es in der Krise Möglichkeiten auch neue Dinge auszuprobieren?

Das Kontaktverbot und die Distanzregeln haben der Digitalisierung einen enormen Schub verliehen. Viele Kunden, die sich bislang nicht trauten, haben sich jetzt an Geldautomaten gewöhnt, auch Online-Banking wird verstärkt genutzt. Intern kommunizieren die Kolleginnen und Kollegen am Arbeitsplatz und im Homeoffice per Videokonferenz miteinander. Wenn alles wieder normal läuft, wird man sicher überlegen, was beibehalten oder ausgebaut werden kann.

Wie gehen ihre Kunden mit der Situation um? Haben Sie hier schon ein Feedback erhalten?

Unsere Kunden sind froh, dass wir als Sparkasse in der Krise für sie da sind. Das erfahren unsere Berater und Beraterinnen in den Geschäftsstellen, in der Unternehmenskundenabteilung, in der Hotline und im KundenServiceCenter.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Im Vertrauen auf die staatlichen Maßnahmen hoffe ich, dass wir unter Beachtung der Abstands-, Hygiene- und Mund-Nasen-Schutz-Empfehlungen die Ausbreitung des Virus weitgehend eindämmen und bald wieder so etwas wie Normalität erleben können.





Thorsten Zisowski

Foto: USB Bochum GmbH

DR. THORSTEN ZISOWSKI

Kaufmännischer Geschäftsführer
USB Bochum GmbH

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Wir waren nicht überrascht, da sich die Situation immer mehr angedeutet hatte. Welche Auswirkungen es tatsächlich auf einen persönlich und auch den USB haben würde, mussten wir in den ersten Tagen auch erst lernen und begreifen.

Wie wurden ihre Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Wir haben vorhandene Pandemie-Pläne auf die Corona-Krise angepasst und ganz früh unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hygiene-Regeln vertraut gemacht. Dazu erfolgten kurzfristige arbeitsorganisatorische Anpassungen, wie z.B. ein versetzter Dienstbeginn, die Schließung der Kantine und die Intensivierung von Reinigungen. Auch haben wir frühzeitig Schulungen durchgeführt, um im Bedarfsfall Mitarbeiter in anderen Unternehmensbereichen einzusetzen.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten?

Eine erste, auch für den Bürger sehr schmerzliche Maßnahme war, die kurzzeitige Reduzierung der Öffnung der Wertstoffhöfe. In den ersten Tagen der Krise wurden unsere Höfe buchstäblich überrannt, denn die Bürgerinnen und Bürger haben ihre neue oder erzwungene freie Zeit zuhause mit Aufräumen, Entrümpeln oder Gartenarbeit verbracht. Es war schwer, auf den Höfen die Sicherheitsempfehlungen aufrechtzuerhalten, deshalb mussten wir rasch neue Abläufe und Sicherheitsvorkehrungen erarbeiten und umsetzen. Wir haben aber auch sehr schnell gemerkt, dass es große Einschränkungen für die Bochumerinnen und Bochumer bedeutet, wenn wir die Möglichkeit zur Abfallabgabe reduzieren. Mit der schrittweisen Wiedereröffnung einiger

Höfe und den saisonalen Sammelstellen für Grünschnitt haben wir für alle Seiten eine vertretbare Lösung gefunden. Geduld muss man aber mitbringen, denn der Corona-Alltag bedeutet Zugangsbeschränkungen und Wartezeiten.

Gibt es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Es sind weniger Möglichkeiten als Notwendigkeiten, die wir schnell lernen oder umsetzen mussten. Unsere IT-Abteilung hat beispielsweise mit großer Schnelligkeit Home-Office-Arbeitsplätze eingerichtet. Sitzungen und Meetings via Videokonferenzen waren beim USB vor der Krise unüblich. Jetzt ist es ein täglich und viel genutztes Arbeitsmittel.

Wie gehen ihre Kunden/Gäste mit der Situation um? Haben Sie ein Feedback erhalten?

Wir erhalten sehr viel Feedback. Unseren Müllwerkern wird auf den Touren gedankt, wir bekommen Bilder mit Danksagungen geschickt und an den Wertstoffhöfen wurden kleine Aufmerksamkeiten vorbeigebracht. Die Grundstimmung ist positiv und herzlich. Wir mussten aber auch negative Kritik einstecken für die Einschränkungen an den Wertstoffhöfen. Dennoch sind wir sicher, dass dieses unvermeidbar war. Ich möchte an dieser Stelle ein großes Lob an unsere Wertstoffhof-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aussprechen, die in diesen Zeiten einen wirklich tollen Job machen und deswegen freuen wir uns auch zu hören, dass trotz aller Kritik und langer Wartezeiten, viele Wertstoffhof-Besucher nicht mit Lob sparen und die Leistung anerkennen.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Ich vertraue der Arbeit unserer Regierung voll und ganz. Wären diese strenge Maßnahmen nicht ergriffen worden, würden wir heute ganz anders dastehen, deshalb wünsche ich mir, dass Stadt und Land weiter besonnen die Lage bewerten und keine Entscheidung überstürzen.

CORONA-VIRUS



Uwe Gehrmann

Foto: Autohaus Wicke

UWE GEHRMANN Prokurist Autohaus Wicke

Herr Gehrmann, wie haben Sie die Nachricht als Prokurist des Autohaus Wicke aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Aufgrund der besorgniserregenden Meldungen und den schlimmen Nachrichten aus Italien und Spanien bin ich davon ausgegangen, dass das Kontaktverbot die einzig richtige Maßnahme gegen das Coronavirus ist, um eine Abflachung der Anstiegskurve zu erreichen, damit unser Gesundheitssystem genügend Zeit hat, sich darauf einzustellen.

Wie wurden die Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Wir haben sofort einen Coronakrisenstab gebildet, bestehend aus der Geschäftsleitung, den Abteilungsleitern und Arbeitnehmern, um die unterschiedlichen Informationen aus vielen Blickwinkeln zu beleuchten. Daraus wurden die Hinweise und Hygienevorschriften des RKI umgesetzt. Alle Mitarbeiter wurden durch einen Mitarbeiter-Newsletter und eine Mitarbeiterversammlung informiert.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten?

Als Erstes haben wir an die Gesundheit unserer Mitarbeiter gedacht und die notwendigen Maßnahmen aufgrund der Empfehlungen (RKI) umgesetzt, wie z.B. der Abstand, Desinfektionsspender etc.. Um den Verlust des nicht mehr vorhandenen stationären Fahrzeugverkaufs abzufangen haben wir unsere Werbung mit der Botschaft „Wir sind weiterhin für Sie da“ aktiv geschaltet für Print, Online, Social Media (Facebook, Instagram etc.). Der Fahrzeugverkauf ist zurzeit nur online zu erreichen.

Gibt es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Ja, die gibt es. Der stille Verkäufer am Fahrzeug wurde wieder eingeführt. Die Digitalisierung wurde ausgeweitet

(Videokommunikation für den Fahrzeugverkauf). Es wurde bei uns alles auf den Prüfstand gestellt und wir haben Strukturen und Abläufe aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen geschaffen. Es wurde auch ein Homeoffice mit gesicherten Datenleitungen eingerichtet.

Als VW Autohaus haben Sie in Bochum einen ausgezeichneten Ruf und einen großen Kundenkreis. Wie gehen ihre Kunden mit der Situation um? Haben Sie ein Feedback erhalten?

Da es in dieser Situation das einzig Richtige ist, Zuhause zu bleiben, damit das Virus sich nicht weiter ausbreitet, kommt es bei uns im Fahrzeugverkauf zu massiven Rückgängen. Im Service halten die Kunden uns die Treue. Unser Service funktioniert sehr gut.

Ihr Service hat geöffnet. Wie gut wird das angenommen?

Es wird sehr gut angenommen. Kleinere Reparaturen werden vor Ort beim Kunden durchgeführt, die kontaktlose Fahrzeugannahme haben wir eingeführt und Frühjahresputzangebote kreiert (weitere Informationen finden Sie bei uns auf der Homepage). Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Treue und natürlich auch bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Die aktuelle Situation mit den mir zur Verfügung stehenden Informationen empfinde ich sehr bedrückend! So eine Situation hat man selber noch nie erlebt und ich hoffe, dass die schlimmsten Vorahnungen nicht eintreffen werden. Es gibt eine Abwägung für und wider. Die Gesundheit steht aber an erster Stelle und dem zufolge finde ich die Maßnahmen angebracht. Man kann nur hoffen, dass es uns nicht so schlimm erwischt, wir alle gesund bleiben und der Alltag langsam wieder zur Normalität zurückkehrt.

Wie steht es um aktuelle Lieferzeiten?

Die Produktion des Volkswagenwerks ruht zurzeit. Nichts desto trotz haben wir eine enorme Anzahl an Lagerwagen in Auftrag gegeben und unser Lagerbestand an Fahrzeugen bietet reichlich Auswahl für sämtliche Modelle.



Carola Mirhoff

Foto: Buchhandlung Mirhoff & Fischer

CAROLA MIRHOFF

Geschäftsführung Buchhandlung Mirhoff & Fischer

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Die Entscheidung der Politik kam ja nicht ganz plötzlich, somit haben die Überlegungen und Sorgen schon vor dem Shutdown begonnen. Ich dachte, wir verbringen die nächsten Wochen bei Kurzarbeit mit dem Putzen des Ladens, doch es kam zum Glück anders.

Wie wurden ihre Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Wir sind ein ganz kleiner Betrieb, da bekommt jeder von uns Alles mit. Es hat sich sehr bald herausgestellt, dass Kurzarbeit nicht in Frage kommt und das Gespräch mit der Bank gut gelaufen ist.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten?

Ich habe mit dem kompetenten und verständigen Herrn der Sparkasse Hattingen gesprochen und auch die Soforthilfe NRW beantragt. Wir haben zudem einen Weg gefunden, kontaktlos durch ein Seitenfenster zu verkaufen. Das ist von unseren Kunden und Kundinnen sehr gut angenommen worden. Wir haben diese Möglichkeit, weiter an Bücher zu kommen, ohne sie sich zustellen lassen zu müssen, über unsere Homepage und Facebook beworben. Das Fenster war wie ein Geschenk, denn es hat uns ermöglicht, trotz geschlossener Ladentür den Geschäftsbetrieb aufrechtzuerhalten. Wir haben zudem Bestellungen im näheren Umfeld mit dem Rad, zu Fuß oder auch mit dem Auto ausgeliefert oder per DHL versandt. Über unseren Webshop können Bücher auch direkt nach Hause bestellt werden.

Gibt es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Der „Fensterverkauf“ war neu und wir behalten ihn erstmal bei. Wenn Kunden nicht in den Laden kommen möchten, weil sie sich nicht bei Eintritt „maskieren“ und nicht ihre Hände desinfizieren möchten, können sie ihre Bestellung durch das Fenster bekommen.

Wie gehen ihre Kunden/Gäste mit der Situation um? Haben Sie ein Feedback erhalten?

Das Gespräch mit den Kunden ist noch wichtiger geworden. Alle Menschen leiden auf ihre Art, keiner bleibt unberührt von den weitreichenden Einschränkungen der persönlichen Freiheit. So haben wir nur positive Reaktionen auf den Liefer- und Versandservice und unsere Fensterinitiative bekommen. Die Menschen bedanken sich sogar, bringen uns Leckereien und füllen unsere Kaffeekasse.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage?

Ich traue mir kein Urteil zu. Je mehr ich Artikel lese, Sendungen und Nachrichten verfolge, desto weniger weiß ich. Ich vermisse Berichterstattungen zu den negativen, gesellschaftlichen Auswirkungen, über die ein Schweigegebot gelegt worden zu sein scheint. Die zunehmende Gewalt in Problemvierteln und in Familien, die Selbstmordrate, der Anstieg psychischer Erkrankungen, hierüber wird seltsamerweise nicht gesprochen. Wie krass verändert unsere kulturelle und gastronomische Landschaft sein wird, wird uns wohl erst nach Aufhebung der Beschränkungen so richtig aufgehen.

Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Da die Ansteckungsrate sich auf niedrigem Niveau hält, scheinen die Maßnahmen nicht unsinnig zu sein. Manche Dinge aber finde ich skandalös. z.B., dass alleinerziehende Berufstätige erst seit dem 20. April ein Recht auf die Betreuung ihrer Kinder haben. Auch sind mir die Zahlen, mit denen jongliert wird und die als Begründung für weitreichende, bürgerrechtsbeschneidende Entscheidungen dienen, zu wenig verlässlich. Das bewirkt, dass ich die Entscheidungen in Teilen für überzogen halte. Auch die Profilierungssucht einiger Politiker erzeugt in meinen Augen unnötig Panik und Hysterie.

CORONA-VIRUS



Silvia Cabello

Foto: Varieté et cetera

SILVIA CABELLO

Geschäftsführung Varieté et cetera

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Es war ein Schock, obwohl es sich ja schon angekündigt hatte.

Wie wurden ihre Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Sie haben alles hautnah mitbekommen. Am 12. März war unsere letzte Vorstellung, bei der wir alle Hygiene-Maßnahmen stark verschärft hatten. Am nächsten Tag war Schluss. Mittags kam das Spielverbot und wir haben direkt mit allen Mitarbeitern gesprochen.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten?

Wir haben für mehr als die Hälfte der Mitarbeiter Kurzarbeit beantragt.

Gibt es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Da uns die Live-Atmosphäre ausmacht, sind neue Dinge aktuell schwierig. Shows online zu zeigen, ist für uns keine wirkliche Alternative.

Wie gehen ihre Kunden/Gäste mit der Situation um? Haben Sie ein Feedback erhalten?

Die Kunden sind glücklicherweise sehr loyal. Die Karten für die abgesagten Shows können für die nächsten Vorstellungen ab September bis Juni 2021 genutzt werden. Fast alle Gäste waren damit einverstanden. Das hilft uns sehr!

Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Die stattlichen Hilfen wie Kurzarbeit und Soforthilfe wurden problemlos und schnell genehmigt. So werden wir hoffentlich gut durch die Krise kommen. Nach Geschäften, Schulen und Restaurants dürfen dann als Letztes auch wieder die Theater öffnen. Das wäre allerdings schon in unserer Sommerpause. Ich hoffe, dass wir im September wieder mit voller Kraft in die neue Saison starten können.

MARCO HAMPEL

Inhaber Scheibenprofi Bochum

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Ich habe mich erst mal erkundigt, in wie weit wir von Geschäftsschließungen betroffen sind und welche Maßnahmen nötig sind, um weiter arbeiten zu können. Zu unserem Glück waren/sind wir als Dienstleister von dem Shutdown nur indirekt betroffen.

Wie wurden ihre Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Da wir ein kleiner Familienbetrieb (meine Frau und ich) sind, war nicht allzu viel Vorbereitung nötig, dennoch halten wir uns an die allgemeinen Vorgaben, indem wir Abstand halten, auf Händeschütteln verzichten und häufig benutzte Flächen häufiger als sonst reinigen.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten?

Da wir einen 9-jährigen Sohn haben und dieser in irgend-

Scheiben-Profi
Reparatur & Austausch

IHR AUTOGLAS-PROFI IN BOCHUM

Scheibenaustausch- und Reparatur
KFZ- und Gebädefolien
Partner großer Versicherungen
Kostenloser Ersatzwagen
Sicherheitsversich. und Reparatur
EIT- und Gebädefolien
Partner großer Versicherungen
Kostenloser Ersatzwagen

Herner Str. 152
44809 Bochum

Telefon: 0234 | 95082988
Telefax: 0234 | 95082987
E-Mail: info@scheibenprofi.com

24-STUNDEN-ANNAHME

einer Form betreut werden muss, haben wir uns dazu entschieden, unser Leben ins Geschäft zu verlegen. Dies bedeutet, dass wir dadurch für unsere Kunden ganz normal zur Verfügung stehen. Des Weiteren haben wir unseren Fokus auf den eh schon bestandenen Service eines Hol- und Bringdienstes für die Kundenfahrzeuge gelegt und diesen explizit beworben.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Ich denke, dass die Maßnahmen richtig (vielleicht etwas zu spät) sind und habe die Hoffnung, dass die Einschränkungen in den nächsten Wochen nach und nach gelockert werden. Der wirtschaftliche Schaden, der durch den Shutdown verursacht wird, kann meines Erachtens aufgefangen werden, wenn es spätestens Mitte Mai wieder einigermaßen normal weiterläuft. Sollte bis dahin keine Änderung der Situation erfolgt sein, sprechen wir uns nochmal.



Andreas Krämer

Foto: Bodegas Rioja

ANDREAS KRÄMER

Geschäftsführer Bodegas Rioja

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Natürlich denkt man sofort an: „Dies ist das Ende unseres Geschäfts.“ Man sucht aber dann sogleich nach Möglichkeiten, dass dem nicht so ist und will auf jeden Fall keine Entlassungen, höchstens vielleicht Kurzarbeit. Wir haben eine Teambesprechung anberaumt, da wir ja als „Nahversorger“ weiterhin öffnen dürfen. Sofort war klar: Sicherheiten initiieren, die ja jetzt hinlänglich bekannt sind.

Wie wurden ihre Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Wir haben ausführliche Gespräche geführt. Es galt und gilt Arbeitsplätze zu erhalten.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten? Gibt es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Leider ist bei uns der Bereich „Gastronomie“ fast völlig zum Erliegen gekommen und so beliefern wir ganz verstärkt unsere private Kundschaft. Darauf haben wir die Mitarbeiter aber vorbereitet und alle ziehen prächtig mit. So stellen wir wöchentlich Degustationspakete zusammen, die im I-Net auf unserer Seite einzusehen sind. Bislang konnten über einhundert Weine täglich verkostet werden.

Wie gehen ihre Kunden/Gäste mit der Situation um? Haben Sie ein Feedback erhalten?

Die Situation des „Ausliefern“ wird sehr erfolgreich angenommen. So finden wir viele neue Interessierte und somit Kunden, die wir sonst nicht gefunden hätten. Die Kunden sind damit sehr zufrieden, aber nicht jeder hat aktuell die Möglichkeit sein Geschäft weiterzuführen, das sollte an dieser Stelle nicht vergessen werden.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Ich sehe einer Lockerung von Verkauf und Produktion unter der Voraussetzung von bekannten Vorsichtsmaßnahmen positiv entgegen.

Und was machen Sie als erstes nach dem Ende der Krise?

Endlich nach einer Weinverkostung und/oder dem Verzehr eines frisch gezapften Bieres ein gutes Restaurant besuchen. Die Lebensqualität ist doch erheblich eingeschränkt und ich denke das fehlt uns allen.

HEIKE TAG

Geschäftsführung Autohaus Pflanz

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Wir haben die weltweiten und europäischen Entwicklungen ab Anfang März intensiv beobachtet und diese Maßnahme für Deutschland bereits erwartet. So konnten wir uns rechtzeitig Gedanken machen, was sie für unsere Kunden und Mitarbeiter bedeuten.

CORONA-VIRUS

Wie wurden ihre Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Wir haben kurzfristig alle Mitarbeiter über die Schließung der Verkaufsräume und die Aufrechterhaltung des Services mit verringerter Besetzung informiert und natürlich auf die Beachtung der Hygieneregeln hingewiesen.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten?

Für die Mitarbeiter haben wir vor dem Hintergrund der Minderarbeit detaillierte Einsatzpläne aufgestellt und kommuniziert. Ferner mussten Aushänge zu den Hygieneregeln und ein Einbahnsystem im Autohaus etabliert und Desinfektionsmittel, Plexiglasscheiben und andere Schutzausrüstungen beschafft werden. Termine für die Werkstatt haben wir weiterhin angenommen.

Gibt es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Natürlich – uns ist die Wichtigkeit des digitalen Verkaufs als Absatzkanal der Zukunft bewusst geworden und wir haben nach Lösungen gesucht, den Verkauf von Fahrzeugen online zu optimieren, ohne das Thema der persönlichen Betreuung und Ansprechbarkeit und des „Erleben“ des Fahrzeug zu vernachlässigen. Es gibt immer mehr Anbieter digitaler Lösungen, deren gute Ideen wir jetzt umsetzen. Dazu muss man allerdings unsere Homepage kennen und nutzen und auch ein bisschen technikaffin sein.

Wie gehen ihre Kunden/Gäste mit der Situation um? Haben Sie ein Feedback erhalten?

Unsere Kunden waren froh, dass sie bei uns nach wie vor den Werkstattservice in Anspruch nehmen konnten und haben sich sehr verständnisvoll bei unseren Hinweisen auf Abstand und Hygiene gezeigt.

Wie sieht es mit Lieferzeiten aus?

Von Seiten Peugeot haben wir die Information erhalten, dass zurzeit keine Fahrzeuge produziert werden, der kurzfristig verfügbare Lagerbestand jedoch noch ausreichend ist. Auch wir haben derzeit noch genügend Fahrzeuge im Bestand, um die meisten Wünsche erfüllen zu können. Bei den Ersatzteilen für die Werkstatt gibt es derzeit glücklicherweise kaum Engpässe.

Ihr Service ist geöffnet. Wie nehmen ihre Kunden das an?

Es gibt schon spürbar weniger Nachfrage nach Terminen und dies vor allem für nicht dringende Reparaturen und Routinechecks. Da es jedoch kaum Engpässe bei der Ver-

sorgung mit Ersatzteilen gibt, können wir fast alle Termine einhalten und Kunden auch spontane Termine anbieten. Es kommt sehr gut an, daß wir da sind und helfen können.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Die in Deutschland getroffenen Maßnahmen zur Vermeidung eines sprunghaften Anstiegs von Infektionen, verglichen mit denen im Ausland, scheinen mir insgesamt sinnvoll, auch wenn dies für viele Familien eine besondere Härte bedeutet. Wir müssen trotz aller Schwierigkeiten unsere verwundbaren Bevölkerungsschichten schützen. Ich hoffe, dass wir alle die Hygiene- und Abstandsregeln mittlerweile verinnerlicht haben und bald zu einer Lockerung kommen können, ansonsten werden für viele die ökonomischen und psychischen Konsequenzen gravierend sein.



Bernd Kruse

BERND KRUSE
Geschäftsführer Fleischerei Kruse

Foto: rh

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Da man die Entwicklung in den europäischen Nachbarländern ja täglich in allen Medien verfolgen konnte, war das für mich nicht überraschend, sondern eine vorhersehbare Konsequenz.

Wie wurden ihre Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Da wir von der Situation nicht überraschend getroffen wurden, haben wir einen flexiblen, auf unterschiedliche Szenarien abgestimmten Plan erstellt, also ein Organigramm, nach dem „wenn... - dann... -Prinzip“ und unsere Mitarbeiter in persönlichen Gesprächen, sowie über unsere unter-

schiedlichen Kommunikationskanäle (z.B. interne WhatsApp- oder Signal- Gruppen) über unsere Einschätzungen der Lage und den daraus resultierenden, möglichen Maßnahmen informiert. Klare Kommunikation und nachvollziehbare Lösungsmöglichkeiten nimmt Mitarbeitern häufig schon im Vorfeld Sorge und Ungewissheit, zumindest für den Arbeitsbereich.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten?

Als systemrelevantes Unternehmen galt es natürlich sofort Maßnahmen zu ergreifen, wie z.B. Hygienevorkehrungen, Zutrittsbeschränkungen, vorausschauende Dinge einzuleiten (z.B. Mund-Nasen-Masken für alle Mitarbeiter bereitstellen zu können), ein Schichtsystem in der Produktion einzuführen und natürlich alle Einkaufskanäle offen zu halten für die benötigten Rohstoffe, aber auch wichtige Dinge wie Desinfektionsmittel. Auf das vielfach gesuchte Toilettenpapier muss ich hier wohl nicht eingehen.

Gibt es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Wenn man sich intensiv mit der Situation auseinandersetzt und diese von mehreren Seiten, also vor allem aus der Sicht der Kunden anschaut, war für uns der Lieferservice mit kontaktloser Lieferung und Bezahlung eine logische Maßnahme.

Wie gehen ihre Kunden/Gäste mit der Situation um? Haben Sie ein Feedback erhalten?

Für viele unserer Kunden ist die Situation belastend, andere machen das Beste daraus, ganz dem Motto folgend: Du kannst den Wind nicht ändern, aber Du kannst Deine Segel anders setzen. Wir haben viel Feedback unserer Kunden bekommen und immer ging es darum, dass die Leute es wirklich toll fanden, wie unser Team zusammensteht und auch in schwierigen Zeiten für die Kunden da ist. Meine Frau und ich sind sehr stolz auf unsere Mitarbeiter, ihnen gebührt das Lob.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Bislang kann ich die meisten politischen Maßnahmen nachvollziehen. Unsere Ladengeschäfte und der Wochenmarkt werden gut angenommen, das kompensiert aber nicht den fast völligen Stillstand unseres Küchenbetriebes wie z.B. Catering und Partyservice. Wir dürfen aber nicht klagen, denn viele andere in der Gastronomie, sowie im künstlerischen und kulturellen Bereich trifft es viel härter. Einen

realistischen Ausblick in die Zukunft wage ich nicht, ich wünsche mir aber natürlich auch, wie die meisten Leute, wieder im Bermuda-Dreieck sitzen zu können und mich mit Freunden zu treffen. Wenn ich zwei Wünsche für die „Nach-Corona-Zeit“ habe, dann ist das ein Beibehalten des freundlich-zugewandten Umgangs der Menschen miteinander, den ich derzeit häufig erlebe und eine Abkehr von der „höher-schneller-weiter-Lebensweise“.

MATTHIAS STIX
Geschäftsführer BoBit Computer

Wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als verkündet wurde, dass kurzfristig ein Shutdown in Bochum erfolgen soll?

Mit gemischten Gefühlen. Anfangs war alles noch nicht so ganz bewusst und etwas mulmig. Wie soll es nun weitergehen, wie lange wird es anhalten, was machen wir mit unserem Geschäft? Alles Fragen, die uns sehr beschäftigten.

Wie wurden ihre Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Wir haben uns umgehend intern beraten und abgestimmt. Alle Mitarbeiter waren und sind positiv gestimmt und alle wollen im internen Werkstattbetrieb weiterarbeiten und unter Vorsichtsmaßnahmen auch bei Vor-Ort-Terminen.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um das Geschäft halbwegs aufrechtzuerhalten? Gibt es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Umgehend haben wir eine Klingel installiert, um Kunden zur Abholung oder Anlieferung nur einzeln einzulassen. Als DPD-Paketshop sind wir auch noch als Poststelle systemrelevant. Natürlich ist der Umsatz massiv eingebrochen. In den ersten Tagen war aber ein Zuwachs bei Notebook-Verkäufen zu verzeichnen, um Home Offices einzurichten, teilweise in Eigenregie, zum großen Teil aber auch mit unserer Hilfe. Des Weiteren haben wir sämtliche Hilfsmaßnahmen der Landesregierung beantragt und auch erhalten. Dafür unser besonderer Dank auch an die entsprechenden Stellen. Wir bieten einen Lieferservice im Bochumer Stadtgebiet an. Was bis 14.00 Uhr bestellt und lagernd ist, wird noch am selben Tag geliefert.

Wie gehen ihre Kunden/Gäste mit der Situation um? Haben Sie ein Feedback erhalten?

CORONA-VIRUS

Anfänglich dauerte es, bis auch die Kunden verinnerlicht hatten, dass plötzlich etwas anders ist und es sich auch etwas ändern muss. Manche äußerten Unverständnis darüber, dass sie nicht wie gewohnt eintreten konnten, sondern extra klingeln und warten mussten, aber das hat sich mittlerweile eingespielt.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach in ein paar Wochen weitergehen?

Die Maßnahmen sind angemessen, es sollte aber langsam Entlastung geben. Meiner Meinung nach könnten kleine Geschäfte, bei denen zeitgleich max. 1-2 Kunden im Laden sind, durchaus öffnen. Mit entsprechender Zugangskontrolle sollte das problemlos möglich sein. Das wäre ein Signal für alle: „Wir haben uns an die Verordnungen gehalten und es wird besser.“ Schade auch für einige tolle Veranstaltungen, die dieses Jahr wohl leider nicht mehr stattfinden werden.



Dr. Jörg Thieme

Foto: AVVM Werbung & Marketing GmbH

DR. JÖRG THIEME – ORTHOPÄDE Praxis Dr. J. Thieme & Kollegen Hattingen

Herr Dr. Thieme, wie haben Sie die Nachricht aufgenommen, als im März verkündet wurde, dass umgehend ein Shutdown erfolgen soll?

Diese Nachricht hat bei mir persönlich, aber natürlich auch bei meinem Team, zunächst einmal Verunsicherung und Sorge hervorgerufen. Auf der einen Seite sind dies medizinische Sorgen, denn in einer Arztpraxis ist das Risiko einer Infektion sicherlich etwas erhöht, auf der anderen Seite sind damit jedoch auch wirtschaftliche Sorgen verbunden. Wie in jedem Unternehmen fallen in einer Arztpraxis laufende monatliche Kosten an, die gedeckt werden müssen, sei es für Miete, Gehälter oder die Geräteausstattung. Auch

eine Arztpraxis muss also wirtschaftlich arbeiten. Ich gebe gerne zu, dass ich anfangs die eine oder andere schlaflose Nacht hatte und mich gefragt habe, ob unsere Praxis die Krise überstehen wird. Corona wird für nahezu jede Praxis und nahezu jedes Unternehmen Folgen haben. Mittlerweile bin ich jedoch zuversichtlich, dass wir die Situation überstehen werden und blicke positiv in die Zukunft.

Wie wurden Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf diese ganz spezielle Situation vorbereitet?

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen sich verständlicherweise Sorgen um ihren Arbeitsplatz. In unserer Praxis verfolgen wir von jeher die Philosophie des Miteinanders und gegenseitigen Unterstützens und das hat sich auch in Zeiten von Corona nicht geändert. Mindestens einmal täglich findet eine Teambesprechung statt, bei der jede und jeder die Möglichkeit hat, seine Befürchtungen zu äußern oder auch mögliche Probleme bzw. Neuigkeiten anzusprechen.

Was haben Sie sofort umgesetzt, um Ihren Praxisbetrieb halbwegs aufrechtzuerhalten?

Gemeinsam im Team haben wir spezielle Hygienemaßnahmen besprochen und umgesetzt. Um die notwendigen Abstände sicherzustellen, haben wir überall auf den Fußböden Linien markiert und im Wartezimmer Stühle entfernt. Am Empfang haben wir einen Plexiglasschutz installiert, um Patienten und Mitarbeiter bestmöglich zu schützen. Die Möglichkeit der Händedesinfektion, auch für Patienten, ist gegeben. Weiterhin bitten wir darum, alleine, also ohne Begleitperson, in die Sprechstunde zu kommen, arbeiten mit Mundschutz und ggf. mit Handschuhen. Patienten, die Symptome wie Husten oder Fieber haben, können wir leider nicht behandeln. Sie werden darauf bereits am Telefon hingewiesen, sodass sie gar nicht erst in die Praxis kommen.

Gibt oder gab es in der Krise Möglichkeiten, auch neue Dinge auszuprobieren?

Ja, in der Tat. Was wir umgehend eingeführt haben, ist eine Videosprechstunde. Sie steht Patienten für alle Ärzte unserer Praxis zur Verfügung. Dazu meldet man sich telefonisch an der Rezeption an. Man bekommt dann einen Code und den entsprechenden Termin per SMS oder E-Mail. Zugegebenermaßen ersetzt das vielfach keine persönliche Untersuchung, denn gerade in der Orthopädie spielt ja die körperliche Untersuchung eine wesentliche Rolle. Dinge, wie Wundkontrolle oder grundsätzliche Besprechungen mit Patienten sind darüber jedoch sehr gut machbar.

Wie gehen ihre Patienten mit der Situation um und haben Sie ein Feedback erhalten? Sie haben ja auch viele Bochumer Patienten.

Die ganze Situation ist natürlich auch für die Patienten ungewohnt. Wenn zum Beispiel kein Angehöriger mit zur Sprechstunde kommen kann und wir mit Mundschutz arbeiten oder auf das Händeschütteln verzichten, ist das anders als sonst. Wir haben aber die Erfahrung gemacht, dass unsere Patienten dafür ein hohes Verständnis haben und sehr positiv damit umgehen. Es dient ja ihrem eigenen Schutz.

Wie steht es bei Ihnen aktuell mit Wartezeiten?

Das war bei uns im Grunde noch nie ein Problem. Wir bieten schon immer die Möglichkeit, Termine auch online über die Webseite zu vereinbaren, so dass zeitnahe Termine vergeben werden können.

Wie ist ihre ganz persönliche Einschätzung der Lage? Halten Sie die Maßnahmen der Regierung für angebracht und wie soll es ihrer Ansicht nach weitergehen?

Niemand – auch kein Politiker – hat jemals eine solche Situation erlebt. Das macht den Umgang damit sehr schwierig. Grundsätzlich zeigt sich jedoch, dass die Krise in unserem Land vergleichsweise gut gehandelt wird und die getroffenen Maßnahmen angemessen scheinen. Zuversicht und Hoffnung sollte man nicht verlieren.

MITFEIERN UND SPAREN!



ŠKODA



125 | ŠKODA AUTO JAHRE

Die ŠKODA Jubiläumsmodelle DRIVE 125.

Wir feiern 125 Jahre ŠKODA – feiern Sie mit! Mit unseren Jubiläumsmodellen treffen Sie immer die richtige Wahl. Ob FABIA, SCALA, KAROQ oder KODIAQ: Es erwarten Sie tolle Ausstattungshighlights und clevere Preisvorteile. Und das Beste: 5 Jahre Garantie² sind bereits inklusive. Sie wollen mehr erfahren? Erleben Sie Ihr Wunschmodell direkt bei uns vor Ort. Jetzt mit bis zu **4.780 € Preisvorteil¹**. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Preisvorteil am Beispiel des ŠKODA KODIAQ DRIVE 125 bei Erwerb des optionalen Ausstattungspaketes „Business Columbus“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell der Ausstattungslinie Ambition.

² 36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter skoda.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Automobile Friedenseiche GmbH
Castroper Hellweg 109, 44805 Bochum
Tel.: 0234352914, Fax: 02349362186
info@automobile-friedenseiche.de
www.automobile-friedenseiche.de

**AUTOMOBILE
FRIEDENSEICHE**
Ihr Auto aus guten Händen

Wir haben die Lösung
Demmelhuber

feinbad by Demmelhuber
Das Komplettbad-Studio



- ✓ Solartechnik
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Heizungstechnik
- ✓ Wartung
- ✓ Service
- ✓ Notdienst

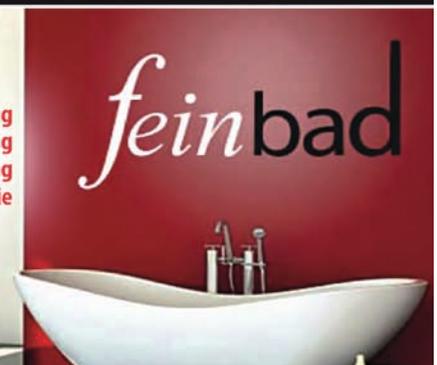
Markstraße 265
44799 Bochum
02 34 / 33 38 55 51
info@demmelhuber-bochum.de

demmelhuber-bochum.de



- ✓ 3D Badplanung
- ✓ Komplett-Badsanierung
- ✓ Fliesenverlegung
- ✓ Festpreis-Garantie

Steinhagen 17
45525 Hattingen
0 23 24 / 6 83 13 22
info@feinbad.de



feinbad.de

BUCHTIPP/NEUE BÜCHER



Hier spielt jeder auf seiner Lieblingsposition

Der Touran UNITED

Egal auf welcher Position man gern spielt, der Touran UNITED hat sie. Und das gleich mehrmals. Mit optionalem Platz für bis zu sieben Insassen wird er zur perfekten Mitfahrgelegenheit für die ganze Familie. Oder eine halbe Fußballmannschaft.

Touran „UNITED“ 1,5 l TSI OPF, 110 kW (150 PS), 6-Gang
Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 7,0/ außerorts 5,3/ kombiniert 5,9/ CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 135. Effizienzklasse B.

Ausstattung: Lackierung: Uranograu, Climatronic, Navigationssystem, „Light Assist“, Vordersitze beheizbar, Volkswagen Connect, Dachreling silber eloxiert, Multifunktionslenkrad in Leder, Gepäckmanagement-Paket u.v.m.

Geschäftsfahrzeug Leasingrate monatlich:	269,00 €
Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Angebot gültig für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden.¹

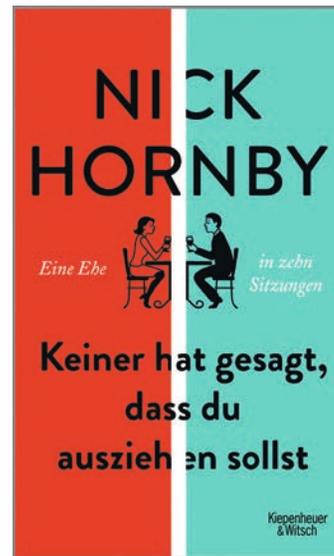
Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 04/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. 1) Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

Die Details machen das Spiel.



AUTOHAUS
wicke

Ihre Volkswagen Partner
Autohaus Wicke GmbH
Hattinger Str. 875 - 885
44879 Bochum
Tel. +49 234 94 20 50
vw-wicke.de



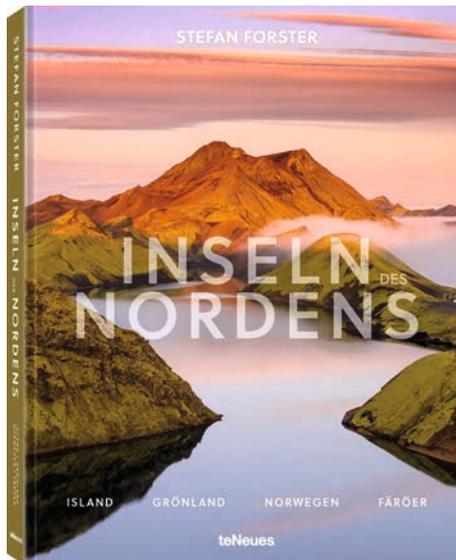
KEINER HAT GESAGT, DASS DU AUSZIEHEN SOLLST - NICK HORNBY (KIEPENHEUER & WITSCH)

Ehekrise? Super! Paartherapie? Her damit! Aber nur dann, wenn sich gegenüber der Tür des Therapeuten eine Kneipe befindet und sich Frau (hier: Louise) und Mann (Tom) kurz vor dem Hosen-Herunterlassen dort zum trockenen Weißwein und bitteren Bier (haben wir in Bochum ja ganz leckeres) treffen, um die letzte Sitzung Revue passieren zu lassen und die bevorstehende Gesprächsrunde in Angriff nehmen zu können. Der Sitzungspremiere wohnt Tom nur die letzten 15 Minuten bei, nachdem er zuvor vor der eigenen Courage Reißaus genommen hat; die weiteren hält er allerdings durch. Gelegentlich werden in der Aufwärmphase auch aus dem einen Glas Weißwein und dem einen Pint London Pride gerne mal zwei Gläser oder gar mehrere, mit anschließendem, erfolgreichen Sex - nach einer Diskussion über dicke Eier. So zumindest ist das zu lesen in dem neuen Roman von Superstar-Autor Nick Hornby »Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst« (160 Seiten, übersetzt von Ingo Herzke. Kiepenheuer & Witsch, gebundene Ausgabe 18,00 Eur, E-Book 16,99 Eur).

Auch in der deutschen Übersetzung kommt der Humor des englischen Erfolgsautors in jeder der 10 Pub-Sitzungen vor der eigentlichen Paar-Therapie ohne Umwege und großes Nachdenken müssen, gut herüber. Die Therapeutin heißt übrigens Kenyon Long, was Tom für zwei Nachnamen hält, was wiederum einiges über seine Haltung dieser, in seinen Augen, „Feministin“ gegenüber aussagt, denn er hält den Namen für eine „Berater-Identität“; im normalen Leben sei sie eine „sanftmütige Julie und abends die herumschnüffelnde, voreingenommene Kenyon“. Zum Schmunzeln anregende Gedanken wie diese ziehen sich durch alle der zehn, jeweils betitelten Sitzungskapitel.

Text: David Wienand

BUCHTIPP/NEUE BÜCHER

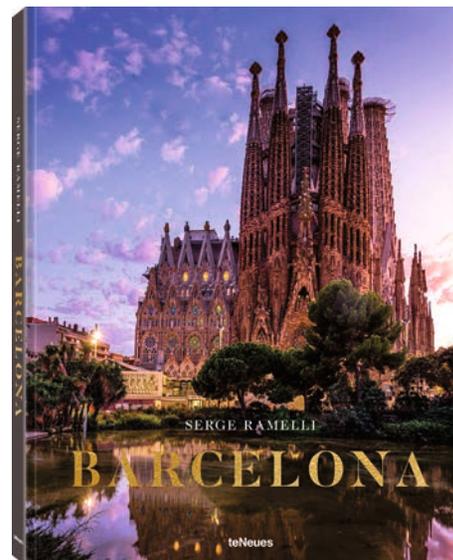


INSELN DES NORDENS – STEFAN FORSTER (VERLAG teNEUES)

„Gehe Deinen Weg nicht auf ausgetretenen Pfaden“ ist das Motto des jungen Schweizer Fotografen Stefan Forster, der mit Chasing Light seinen ersten Bucherfolg hatte. In Inseln des Nordens widmet er sich der Schönheit Islands, Grönlands, Norwegens und der Färöer mit einem neuen opulenten Bildband. Die Schönheit der nordischen Inseln ist einmalig. Saftig grüne Auen, harsche Klippen, gewaltige, kilometerdicke Eispanzer und tiefblaue Eisberge, die vor spitzen Felsnadeln im Meer dahin treiben.

Dieses Buch fasziniert durch einmalige Landschaften. Der Schweizer Fotograf und Abenteurer Stefan Forster zählt zu den erfahrensten Naturfotografen Europas. Auf über 80 Reisen und im Zeitraum von 14 Jahren entstanden die einmalig schönen Fotos von bekannten und unbekanntem Orten der Inseln. Forster wanderte alleine hunderte Kilometer durch das Hochland Islands, paddelte mit dem Kajak entlang der Westküste Grönlands, segelte auf einem alten Holzschiff durch den gewaltigen Scoresby Sund von Ostgrönland und machte sich zu den steilsten Klippen der Färöer auf. Dabei traf er auf die wilden Bewohner dieser Gegenden: junge Polarfüchse, Moschusochsen-Familien sowie jagende Seeadler und Papageientaucher.

Stefan Forster, geboren 1986 in der Schweiz, verdient seinen Lebensunterhalt seit mehr als 14 Jahren mit Landschafts- und Tierfotografie. Seit 2013 arbeitet er parallel dazu als Drohnenpilot und Kameramann für namhafte internationale TV-Sender. 264 Seiten Bildgewalt in Farbe von über 80 Reisen in den hohen Norden aus der Luft, zu Wasser und zu Land. Ein beeindruckendes Werk!



BARCELONA – SERGE RAMELLI (VERLAG teNEUES)

Den zehnten Band, den Serge Ramelli bei teNeues herausbringt, widmet er Barcelona, der zweitgrößten Stadt Spaniens und einer der meistbesuchten Städte Europas. Diese farbenfrohe Sammlung von Porträts der katalanischen Hauptstadt ist eine flimmernde Mischung aus Straßenszenen, Stadtteilen und faszinierenden Monumenten, die jeden Fan der Metropole begeistern werden.

Ein zartes Farbspiel im Himmel über der Sagrada Família, geheimnisvolles Leuchten im Barri Gòtic oder ein wie aus der Zeit gefallener Moment auf der sonst so quirigen Rambla – die Bilder von Serge Ramelli zeigen Barcelona buchstäblich in neuem Licht. Wer der Stadt bereits verfallen ist, wird sich neu verlieben, wer sie noch nicht kennt, setzt sie ganz oben auf die Bucketlist. Ramellis Aufnahmen fangen die Poesie jedes Motivs mit höchster technischer Brillanz ein. Serge Ramelli nähert sich einer Stadt, indem er altbekannte Ansichten in überraschenden Farben erstrahlen lässt. Stets verbindet sich bei ihm alles zu einem charismatischen, stimmungsvollen Ensemble.

Ramelli ist ein Star der Fotoszene, der seine Erfahrung mit anderen teilt. So scharf er mittlerweile eine Community aus 575 000 Abonnenten auf YouTube um sich, die danach strebt, die Fotokunst so meisterhaft zu beherrschen wie er. Ursprünglich aus Frankreich stammend, lebt Serge Ramelli mittlerweile in Los Angeles. Er war bereits in jungen Jahren von Bildern fasziniert und arbeitet seit 2005 als professioneller Fotograf und Kinoproduzent. Ein Prunkstück in jeder Sammlung. Empfehlenswert!



HEUSCHNUPFEN?

**Muss nicht sein!
Implantat-Akupunktur kann
helfen - und zwar sofort!**

NATURHEILPRAXIS UWE SIEBLER BONGARDSTR
22-24-44787 Bochum Tel. 0234/5308080
uwe.siebler@naturheilpraxis-siebler.de



**Neu- und Gebrauchtwagen
E-Mobilität
LPG- und CNG Werkstatt
Finanzierung und Leasing
Wartungs- und Servicearbeiten
Karosseriearbeiten
u.v.m.**



**Autohaus
Frohn**

Dieselstr. 2 - 44805 Bochum
Telefon +49 (0)234 85751
www.auto-frohn.de

**Fleischwaren
Krusse**
... für Kenner & Geniesser
Bochums einzige Fleischerei mit eigener Rinderhaltung.



KONTAKTLOSE LIEFERUNG VON FLEISCH- UND WURSTWAREN SOWIE MITTAGSTISCH

- **ab einem Bestellwert von 20,00 Euro**
- **Bestellannahme (02 34) 49 56 00**
Montag – Freitag von 8.00 – 11.00 Uhr für den Folgetag
- **Auslieferungen täglich ab 11.00 Uhr**



Foto: Wunderbar Marketing

KÖNIGSALLEE

„Du bist keine Weltstadt! Auf deiner Königsallee finden keine Modenschau'n statt! Hier, wo das Herz noch zählt, nicht das große Geld! Wer wohnt schon in Düsseldorf?“

Diese Zeilen aus dem Song „Bochum“ von Herbert Grönemeyer haben natürlich Musikgeschichte geschrieben und Bochum über die Stadtgrenzen hinaus sehr bekannt gemacht. Was wäre Bochum ohne Herbert, was wäre Bochum ohne seine Königsallee? Wikipedia schreibt: „Die Königsallee in Bochum ist eine Ausfallstraße, die vom Zentrum der Stadt südwärts führt. Ihre Verlängerung in die Innenstadt hinein ist die Viktoriastraße; das südliche Ende im Stadtteil Stiepel ist eine nur noch zweispurige, abknickende Vorfahrt auf die Kemnader Straße. In ihrem gesamten Verlauf ist sie vierspurig ausgebaut, da sie Anfang des 20. Jahrhunderts als Prachtstraße durch Ehrenfeld angelegt wurde. An der Kreuzung mit der Oskar-Hoffmann-Straße bzw. Hattinger Straße steht das Schauspielhaus Bochum, direkt dahinter das ehemalige Verwaltungsgebäude der Ruhr-Stickstoff AG, das heutige Finanzamt Bochum-Süd. Weiter stadtauswärts liegen die Schiller-Schule, die Graf-Engelbert-Schule, sowie das „Bomin-Haus“.

So weit, so gut die Info aus Wikipedia. Natürlich haben auch andere Unternehmen ihren Sitz an der Königsallee wie z.B. G-Data, eines der führenden deutschen Unternehmen für Virenschutz und IT-Sicherheit, natürlich liegt auch der mittlerweile in die Jahre gekommene Südpark/Rechener Park (über diesen hatten wir vor Kurzem erst berichtet) an bzw. neben der Königsallee. Selbstverständlich fahren die Bochumerinnen und Bochumer auch heute noch gerne mit dem Fahrrad die Königsallee rauf und runter. In den 70er und 80er Jahren konnte man im Mittelstreifen Höhe Schillerschule sogar den Lichttest für seinen PKW abnehmen lassen.

Wenn die Sonne strahlt, ist es auch heute noch ein Genuss die Königsallee von Stiepel aus stadteinwärts zu fahren. Die Straße macht einfach Spaß. Die Königsallee ist ein starkes Stück Bochum und für die meisten von uns schon seit vielen Jahren so kultig wie das Bermuda3Eck.

Text: Manfred Linken

DER NEUE PEUGEOT 208 FULL ELECTRIC UNBORING THE FUTURE



BATTERIE INKLUSIVE MIT
8 JAHREN GARANTIE
BIS ZU 340 KM REICHWEITE (WLTP)¹
SERIENMÄSSIGES SCHNELLADEN:
80 % IN 30 MIN.²

MOTION & e-MOTION

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes

€ 249,- mtl.³⁾

Leasingrate für den
PEUGEOT e-208 Active Elektromotor 136

- Audioanlage RCC
- Klimaautomatik



**AUTOHAUS
PFLANZ**
Ihr Autopartner im Revier

Bochum · Hanielstraße 10 · 0234/938800
Dortmund · Hörder-Bach-Allee 2 · 0231/516700

¹ PEUGEOT e-208 Elektromotor 136, 100 kW (136 PS): Reichweite: bis zu 340 km⁴; Energieverbrauch: bis zu 16,9 kWh/100 km⁴; CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 g/km⁴.

³ Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg für einen PEUGEOT e-208 Elektromotor 136, 100 kW bei 5500 U/min (136 PS bei 5500 U/min), Anschaffungspreis (Nettodarlehensbetrag): 26.385,- €, Leasingsonderzahlung: 5.000,- €; Das Leasingangebot enthält den staatlichen Umweltbonus für Elektromobilität des BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de); Laufzeit 48 Monate; (Anzahl) 48 mtl. Leasingraten à 249,- €; effektiver Jahreszins 0,66 %; Sollzinssatz (fest) p. a. 0,66 %; Gesamtbetrag 22.395,- €; Alle Preisangaben inkl. MwSt. und Überführungskosten; Laufleistung 10.000 km/Jahr. Zgl. Bsp. nach § 6a PAngV. Angebot für Privatkunden gültig bis zum 30.06.2020. Widerrufsrecht nach §495 BGB. Mehr- und Minder-



PEUGEOT

- Mirror Screen
- Multifunktionaler Touchscreen mit 7"-Farbbildschirm

Gelsenkirchen · Grothusstraße 30 · 0209/925880
Herne · Holsterhauser Straße 175 · 02325/37280

www.autohaus-pflanz.de

² Ladezeit mit DC-Gleichstromschnellladestation nach CCS-Ladestandard mit 100 kW Ladeleistung.

kilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne. ⁴Die Energieverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach der neu eingeführten „Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure“ (WLTP) ermittelt (vorbehaltlich der abschließenden Homologation). Die angegebenen Reichweiten stellen einen Durchschnittswert der Modellreihe dar. Die Werte können je nach Ausstattung, gewählten Optionen und Bereifung variieren. Die Angaben zu Kraftstoff- bzw. Energieverbrauch und CO₂-Emissionen beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

INTERVIEW



Foto: GABO (Fotograf)/Agentur Fokus (Motiv: Discokugel)

MARIANNE ROSENBERG „LIEDER DER NACHT“ IN BOCHUM

Marianne Rosenberg ist nicht nur „Er gehört zu mir“ und „Marleen“. Die Rosenberg gehört zu den herausragendsten Künstlerinnen in unserem Land und das schon seit gut fünf Jahrzehnten. Auch an die Stadt Bochum und an das Ruhrgebiet hat die gebürtige Berlinerin einige lebhaftere Erinnerungen, weshalb sie nun, anlässlich ihres aktuellen Albums „Im Namen der Liebe“ und der sich daran im kommenden Frühjahr 2021 hoffentlich anschließenden Tour, ausdrücklich darum gebeten hat, in unserer Stadt aufzutreten. Der geplante Termin ist der 11. April 2021 im Ruhr Congress in Bochum. Trotz Corona traf unser Bochum macht Spaß-Mitarbeiter David Wienand Frau Rosenberg telefonisch zum exklusiven Interview.

Bevor wir zu den weiteren Fragen über Sie und ihr neues Album, sowie ihren bevorstehenden Konzert-Besuch in Bochum kommen, möchten wir natürlich wissen, ob es Ihnen und ihrer Familie gut geht und wie Sie diese schwierige Zeit empfinden bzw. wie Sie diese zu meistern versuchen?

Gut eine Woche nach der Veröffentlichung meines neuen Albums bekam ich Fieber und Erkältungssymptome. Ich habe mich natürlich sofort testen lassen. Das Ergebnis waren zwei Wochen häusliche Quarantäne, die ich freiwillig noch um eine Woche verlängert habe. Aber mir und

meiner Familie geht es wieder gut und ich habe versucht, die Zeit dazu zu nutzen, um an neuen Ideen zu arbeiten. Was mir aufgefallen ist, ist, dass sich alle – und da schließe ich mich mit ein – fast permanent mit dem Thema beschäftigen, aber es gleichzeitig kaum noch ertragen können, dass alle Medien davon überquellen. Man möchte gern an etwas anderes denken, aber das gelingt leider nicht immer. Man kann nicht rein rational damit umgehen und die, die vorgeben, hier ganz cool zu sein, beschwindeln sich vielleicht ein bisschen selbst.

Sie scheinen mit einigen der neuen Songs auf dem aktuellen Album »Im Namen der Liebe« ja beinahe nach vorne blickende Gegenmittel gegen die Krisenstimmung geschrieben zu haben. Hätten Sie jemals gedacht, dass die Songs eine solche Wirkung entfalten könnten?

Ich habe es mir gewünscht, denn schon vor der Pandemie war es wichtig, wieder mehr Solidarität, Respekt und Toleranz untereinander zu leben. Die Tendenzen zu Hass und Ausgrenzung haben ein schwer erträgliches Maß in unserer Gesellschaft angenommen. Dem wollte ich etwas entgegensetzen: die Liebe.

Im Gegensatz zu anderen Stars des Schlagers greifen Sie auf Erfahrungen, auch mit genre-fremden Musikern wie Rio Reiser, Extrabreit, Alex Christensen, Wir Sind Helden oder

MARIANNE ROSENBERG

auch als Nico-Interpretin und als Chanson-Sängerin zurück. Sind das die Säulen in der Biografie der Marianne Rosenberg, die Sie von all den vielleicht erfolgreicheren, aber mittelmäßigen Schlager-Stars von heute unterscheiden?

Ich habe immer gerade das gemacht, was sich für mich richtig angefühlt hat und jetzt war es für mich wichtig, den Kreis meiner musikalischen Arbeit über 50 Jahre wieder zu schließen. „Im Namen der Liebe“ ist mein wichtigstes Album seit vielen, vielen Jahren. Ja, ich habe vorher viele Ausflüge in andere Genres gemacht, jetzt wollte ich zurückkommen. Zurück auch zu meinen Roots. Ich habe teilweise Elemente aus der Discomusik und dem Phillysound der Siebziger wieder aufgegriffen, natürlich immer mit den aktuellen Grooves und Sounds, die mir heute gefallen.

Sind die „Mr. Paul McCartney“- und die „Marleen“- Jahre für Sie heute eher Segen oder Fluch?

Es war einmal ein Fluch, als ich in den 80ern versucht habe, mich als Musikerin und als Frau von dieser Musik zu emanzipieren. Heute finde ich es toll, dass viele Songs aus den Anfängen meiner Karriere bis heute überlebt haben, dass die Menschen sie immer wieder auflegen und dazu tanzen. Das zeigt auch, dass diese Songs Substanz haben, sonst wären sie längst Geschichte.

Wie schwer fällt es Ihnen, aus so vielen Jahren erfolgreicher Karriere die Songs für einen Konzert-Abend auszuwählen?

Oh, das ist in der Tat nicht leicht für mich. Dafür nehme ich mir sehr viel Zeit. Ein Konzert ist für mich nicht bloß eine Aneinanderreihung von Songs, sondern immer auch ein Ganzes. Ich freue mich richtig darauf, das Programm für meine Tour im nächsten Frühjahr zu gestalten, mit neuen Hits und mit großen Klassikern.

Am 11. April 2021 gastieren sie im Ruhr Congress, der ehemaligen Ruhrlandhalle, in Bochum. Hat es in ihrer Karriere mal irgendeine Verbindung zwischen Ihnen und der Stadt Bochum gegeben?

Da fallen mir spontan mehrere Verbindungen ein. Zum einen hat FM Einheit, auch bekannt als Frank-Martin Strauß und als Musiker der Band „Einstürzende Neubauten“, gerade das musikalische Konzept für eine Aufführung im Bochumer Schauspielhaus entwickelt. Ein sehr netter und sehr kreativer Mensch. Das habe ich verfolgt, weil ich in den 80ern mit ihm, Blixa Bargeld und Rio Reiser in der Berliner Schaubühne Musik gemacht habe. Dann erinnere ich mich, dass ich hier vor etwa 10 Jahren eine Lesung in einer Bochumer Kirche, zusammen mit meiner Schwester Petra und dem Jazz-Gitarristen Ferenc Snétberger hatte. Für meine Tournee im April 2021 habe ich zu meinem Tourneeveranstalter gesagt, dass ich unbedingt in Bochum oder in der näheren Umgebung spielen will. Den Wunsch konnte er mir erfüllen.

Text: David Wienand

Foto: GABO (Fotograf)/Agentur Fokus (Motiv: Discokugel)



Bodegas Rioja
Weinhandels Gesellschaft mbH

30 Jahre spanische Weinkultur

www.bodegas-rioja.de

Lennershofstr. 156 · 44801 Bochum · Tel. 0234 / 9 789 567 · info@bodegas-rioja.de

NEUE FILME IM KINO, AUF BLU-RAY UND DVD



KNIVES OUT – MORD IST FAMILIENSACHE (LEONINE)

Harlan Thrombey ist tot und nicht nur das, der renommierte Krimiautor und Familienpatriarch wurde auf der Feier zu seinem 85. Geburtstag umgebracht, doch natürlich wollen weder die versammelte exzentrische Verwandtschaft, noch das treu ergebene Hauspersonal etwas gesehen haben. Ein Fall für Benoit Blanc! Während sich sämtliche, anwesende Gäste alles andere als kooperativ zeigen, spitzt sich die Lage zu und das Misstrauen untereinander wächst. Ein komplexes Netz aus Lügen, falschen Fährten und Ablenkungsmanövern muss durchkämmt werden, um die Wahrheit hinter Thrombeys vorzeitigem Tod zu enthüllen. Fazit: Drehbuchautor und Regisseur Rian Johnson („Star Wars – Episode VIII: Der letzte Jedi“, „Looper“) beweist sein Händchen für einen außergewöhnlichen Genre-Mix, allerdings zieht der Film sich teilweise in zu lange Dialoge und wird schwer nachvollziehbar durch unrealistische Handlungsstränge.



PRIMAL – DIE JAGD IST ERÖFFNET (UNIVERSUM FILM)

Frank Walsh ist ein erfahrener Jäger und Sammler exotischer Tiere, die er weltweit an Zoos verkauft. Als ihm ein seltener, weißer Jaguar in die Falle geht, wittert er das ganz große Geld, doch auf dem Frachter Richtung Heimat befinden sich nicht nur Franks wertvolle Tiere, sondern auch ein gefährlicher Auftragskiller, der an die USA ausgeliefert werden soll. Als dieser mitten auf der Reise entkommen kann, lässt er einige Tiere, darunter auch den gefährlichen Jaguar, frei. Frank muss nun tun, was er am besten kann – jagen! Fazit: Das ist gute alte Kinoaction, wie sie heute sehnlichst vermisst wird. Ein richtig unterhaltsamer Film mit guten Szenen und einem angenehmen Spannungsbogen!



GIANT LITTLE ONES (EUROVIDEO)

Franky und Ballas sind seit Ewigkeiten beste Freunde. Als Stars des Schwimm-Teams sind sie beliebt in der High School und begehrt bei den Mädchen. Ein Teenager-Leben wie aus dem Hollywood-Bilderbuch, bis sich die beiden in der Nacht von Frankys 17. Geburtstag im betrunkenen Zustand sexuell näher kommen. Plötzlich ist alles anders: Ballas will mit Franky nichts mehr zu tun haben und die Gerüchteküche in der Schule brodeln. Franky erlebt Mobbing und Gewalt, aber auch Solidarität und eine neue Nähe zu seinem Vater, der selbst seit einigen Jahren schwul lebt. Fazit: Auch in einer Nebenrolle ist Maria Bello immer noch schön anzuschauen. Empfehlenswerter Film mit Tiefgang!



WHITE SNAKE – DIE LEGENDE DER WEISSEN SCHLANGE (EUROVIDEO)

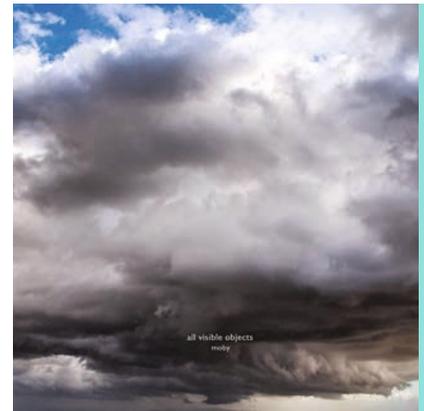
Als die gutmütige weiße Schlangendämonin Xiao-Bai mit ihrem Attentat auf den General der kaiserlichen Armee scheitert, erwacht sie in Gestalt eines Mädchens in einem Dorf von Schlangenjägern. Ohne Erinnerung daran, wer oder was sie wirklich ist, verliebt sie sich in den jungen Schlangenjäger Ah Xuan und bringt damit gleichermaßen die Dorfbewohner, wie ihre Dämonenschwester Xiao-Qing gegen sich auf. Als auch der General seine dunkle Macht nach Blanca ausstreckt, muss sie sich ihres wahren Platzes in der Welt bewusst werden.

Fazit: Farbenprächtiges CGI, starke Kreaturen und eine tolle Fantasy-Story. Der Film war ein Hit auf dem Fantasy Filmfest, er wird es auch auf Home Video werden!

NEUE MUSIK VON DAVID WIENAND

MOBY - ALL VISIBLE OBJECTS (EMBASSY ONE / LITTLE IDIOT / TONPOOL)

Hier kommt der musikalische Moby-Rundumschlag - mit ausschließlich neuen Songs! - aus beinahe allen Schaffensphasen in der langen und immens erfolgreichen Karriere des New Yorker Elektro-Musikers und Klang-Pioniers. Von Techno (Refuge) bis hin zu sehr ausladenden, eher elegischen Klängen (Too Much Change, Separation, All Visible Objects) und einfachem Elektro-Pop (Morningside, Forever), sowie einer gelungenen Roxy Music-Coverversion (My Only Love) ist vieles dabei, was Moby kreativ und künstlerisch im Portfolio hat. Inhaltlich beschäftigen sich die Songs übrigens wieder mit politisch und gesellschaftlich relevanten Themen - auch typisch Moby. Einen Großteil der Einnahmen des Albums spendet er an Tier- und Menschenrechtsorganisationen.



PEARL JAM - GIGATON (REPUBLIC RECORDS / UNIVERSAL)

Die US-Alternative-Rocker Pearl Jam haben ihr Pulver noch keineswegs verschossen und lassen auch im Studio noch jede Menge Dampf ab. Der »Gigaton«-Opener »Who Ever Said« scheint den Ami-Rockern beim Glattpolieren durchgegangen zu sein, so ungehobelt und mit vielen schrägen Ecken und Kanten kommt er daher, als wüstes Stück Alternative Rock. Und gottlob geht es zumeist genauso ungehobelt und ungezügelt weiter. Eddie Vetter und seine fünf Kollegen scheinen bei den Aufnahmen der insgesamt zwölf, nahezu allesamt großartigen »Gigaton«-Albumtracks, mächtig gut drauf gewesen zu sein.



MATTHEWS SOUTHERN COMFORT - THE NEW MINE (M.I.G. / INDIGO)

Im März sollte die Fairport Convention- und britische Folk-Legende Iain Matthews mit seiner Band ein Konzert in der Bochumer Christuskirche geben, dabei die Songs seines neuen Albums »The New Mine« vorstellen und sicherlich auch seinen Nr.1-Hit von 1970 spielen: »Woodstock« von Joni Mitchell. Daraus wurde leider nichts. Ein weiterer Mitchell-Song, »Ethiopia« vom 1985-er Album »Dog Eat Dog«, eröffnet dafür in einer wunderbar gefühlvollen Southern Comfort-Version nun das neue Werk des Briten aus Lincolnshire, mit dem sich die Bochumer Folk- und Matthews-Fans begnügen müssen. Es folgen elf weitere, sehr entspannte, unaufdringliche, hintersinnige Stücke, die musikalisch zwischen Folk und (auch mal jazzigem) West-Coast-Pop angesiedelt sind.



MARIANNE ROSENBERG - IM NAMEN DER LIEBE (LOLA / TELAMO / WARNER)

50 Jahre Rosenberg und die Rückkehr in die Berliner Hansa Studios, wo sie die ersten Songs ihrer langen Karriere aufnahm. »Im Namen der Liebe« ist also in vielerlei Hinsicht ein Statement, auch weil viele Songs zusammen mit ihrem Sohn Max entstanden sind, der seine Mama Marianne geschickt davor bewahrt, als 08/15-Schlager-Tante und somit in Gesellschaft von Helene, Andrea, Beatrice und Konsortinnen zu verenden. Allerdings bewahren die Rosenberg auch ihre Erfahrungen mit Künstlern wie Rio Reiser und als Jazz- und Chanson-Sängerin vor diesem Fehler. Zwar kommen die Beats der neuen Songs etwas banal programmiert daher, aber Texte wie »Hass hat Hass nie besiegt/lass es Liebe sein«, ist zum Beispiel eine eindeutige Aussage! Klasse Platte!





Ganzheitliche Medizin mit Atmosphäre und Patientenservice

Im Rahmen unseres ganzheitlichen Konzeptes ergänzen unsere Behandler, bestehend aus Fachärzten für **Orthopädie, Chirurgie, Unfallchirurgie** sowie **Physikalische** und **Rehabilitative Medizin** klassische schulmedizinische mit naturheilkundlichen Verfahren. Neben der individuellen Diagnostik und Therapie sind vor allem Zuwendung, Vertrauen und Zeit wesentliche Werte unserer Praxisphilosophie.

Ausgezeichneter Patientenservice

- gute telefonische Erreichbarkeit
- Online-Terminvereinbarung über die Webseite rund um die Uhr möglich
- zeitnahe Behandlungstermine
- kurze Wartezeiten



Unser Behandlungsspektrum

- Arthrose-Therapie mit biologisch-regenerativen Verfahren (PRP, Hyaluronsäureinjektion)
- Manuelle Medizin / Chirotherapie
- Atlaschirurgie
- Sportmedizin
- Akupunktur
- Physikalische Therapie
- Manuelle Säuglings- und Kinderbehandlung
- Stoßwellentherapie
- Mikrotherapie der Wirbelsäule
- Mesotherapie
- Naturheilkunde
- Phlebologie
- Ernährungsmedizin
- Fußchirurgie
- Operationen (ambulant und stationär)
- Spezielle Schmerztherapie
- Psychosomatische Grundversorgung
- Medizinische Begutachtung



Orthopädie · Chirurgie · Unfallchirurgie
Reha- und Physikalische Medizin

Reschop Carré 3, 45525 Hattingen
Tel. 02324 / 90 29 60

www.praxis-dr-thieme.de

TOP HIT

Textilreinigung

Meisterbetrieb

Textilreinigungsmeister
Karl-Heinz Thewissen

Zentrale

Universitätsstraße 87
44789 Bochum

Tel.: 0234 - 68 72 78 16

E-mail: ihrereinigung@gmx.de

www.top-hit-reinigung-thewissen.de

Seit über
35 Jahren

Hemd

gewaschen und gebügelt

1,80

2 Anzüge

gereinigt und gebügelt

20,00



Bestimmt auch
in Ihrer Nähe

Bo-Gerthe, Lothringer Str. 23
 Bo-L.dreher, Oberstr. 4
 Bo-Riemke, Herner Str. 370
 Bo-Bergbaumuseum, Herner Str. 67
 Bo-Zentrum, Widumestr. 15

Bo-Grumme, Josephinenstr. 94
 Bo-Zentrum, Rottstr. 9
 Bo-Altenbochum, Wittener Str. 233
 Bo-L.dreher, Friedrich-Geissel Str. 14
 Bo-Harpen, Maischützenstr. 80

BANG & OLUFSEN BOCHUM PRÄSENTIERT: BEOSOUND 1



Der Beosound 1 ist mit allen bevorzugten kabellosen Technologien kompatibel. Mit Chromecast built-in, Apple AirPlay 2 und Bluetooth steht dem Hörer eine Fülle an Möglichkeiten zur Verfügung. Selbstverständlich kann das Gerät auch mit allen kabellosen Bang & Olufsen Lautsprechern verbunden werden, um das Zuhause über ein verbundenes Heim-Lautsprechersystem mit tollem Sound zu füllen. Die Oberseite des Lautsprechers fungiert als minimalistisches Bedienfeld. Ein Tippen genügt, um den Lieblingsradiosender zu starten. Mit dem Rad lässt sich die Lautstärke regeln und mit einem Wischen wechselt man zum nächsten oder vorherigen Titel. Das Gerät ist aus Aluminium gefertigt und hebt sich mit seiner Optik von anderen kabellosen Heimlautsprechern ab. Mit dem eingebauten Akku ist der Beosound 1 ein tragbarer Lautsprecher, der überall platziert werden kann. Mit einer einzigen Akkuladung sind bis zu 12 Stunden Musikübertragung möglich. Durch seine 360 Grad Lautsprechertechnik ist der Sound bis in die letzte Ecke eines Raumes erstklassig zu vernehmen. Das Gerät erkennt praktisch selbst den Abstellort. Steht es z.B. an der Wand, bietet es die Funktion Wand an. 1500,- Euro sind viel Geld für einen Lautsprecher, aber für diese Qualität und mit diesem außergewöhnlichen Design, ist der Preis jedoch gerechtfertigt. Der größere Bruder Beosound 2 kostet zwar noch 500,- Euro mehr, bietet dafür aber eine noch kraftvollere Klangleistung, wobei wir den Beo 1 in einem 30 Quadratmeter Wohnzimmer getestet haben und bereits vom „kleinen“ Bruder sehr begeistert waren. Das Streaming über beide Geräte funktionierte bei uns einwandfrei. Praktisch ist, dass die Geräte über eine kostenlose B&O-App zu bedienen sind. Diese enthält u.a. einen praktischen Equalizer.

Beide Geräte erhalten Sie im **B&O-Shop von Arndt Michaelis auf dem Hellweg im Quartier der Spezialisten in Bochum.**

Telefon: 0234-5305980

Fotos: Bang & Olufsen

5 JAHRE BOCHUM MACHT SPASS! GEWINNEN SIE EINEN BEOSOUND 1

Bang & Olufsen Bochum hat uns zum kleinen Jubiläum einen Beosound 1 im Wert von 1500,- Euro zur Verfügung gestellt.

Schreiben Sie eine E-Mail mit dem Stichwort „Beosound“ an info@wunderbar-marketing.de

Einsendeschluss ist der 05.06.2020.

Der Gewinner wird von uns benachrichtigt. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

GLÜCK AUF DEM KOPF



AXEL RUDI PELL



„ICH KÖNNTE JEDES JAHR EIN NEUES ALBUM HERAUSBRINGEN“

Zwei Jahre und einige Monate sei schon eine recht lange Zeitspanne zwischen zwei Alben, besonders für einen Musiker, der eigentlich permanent schreibe, auch wenn er nicht Zuhause, sondern irgendwo draußen unterwegs sei. Der Mann, der das so scheinbar großspurig behauptet, ist der Bochumer Gitarren-Zauberer Axel Rudi Pell, der erst im März vor zwei Jahren sein letztes Album »Knights Call« veröffentlicht hat und nun schon wieder nachlegt: »SIGN OF THE TIMES« nennt er sein 18(!) Studioalbum, womit er seine musikalische Volljährigkeit unmittelbar vor einem runden Geburtstag erreicht hat. Axel Rudi Pell ist ein waschechter Bochumer Junge und neben Herbert

Grönemeyer das zweite, große, musikalische Aushängeschild in puncto Rockmusik aus Bochum. David Wienand traf sich mit Axel Rudi, um alles über das neue Album in Erfahrung zu bringen.

„Da ich Ende Juni Geburtstag habe, macht eine fette Feier eigentlich keinen großen Sinn, weil dann ganz viele Leute, die eingeladen werden würden, entweder im Urlaub oder auf einem der vielen Sommerfestivals sind und somit nicht kommen könnten“, sieht der, wie der Verfasser dieser Geschichte im geburtenstarken Jahr 1960 auf die Welt gekommene Bochumer den Feierlichkeiten zum runden Jubiläum ganz pragmatisch entgegen und stellt darüber hinaus richtig fest: „Außerdem kostet so eine Feier eine ganze Stange Geld. Haste das übrig?“

AXEL RUDI PELL

Themenwechsel! Das neue Album, die Nr. 18: »Sign Of The Times«. Auch wenn der typische Axel-Sound auch auf diesem Volljährigkeitswerk dominiert und aus jedem der zehn Songs deutlich herauszuhören ist, so fällt doch auf, dass dieses Mal einige Dinge etwas anders geraten sind. „Für meine Verhältnisse sind die Songs auf »Sign Of The Times« nicht mehr so lang wie auf vielen der vorangegangenen Alben“, stellt Axel selber fest. „Der Titelsong ist mit etwas über sieben Minuten der längste Track. Den hätte man sogar noch gut strecken können, aber mir lag dieses Mal insgesamt eher daran, schneller auf den Punkt zu kommen. Ich brauche einfach keine ellenlangen Soli mehr!“ Eine weitere, kleine Überraschung: „Living In A Dream“, der vorletzte Song auf »Sign Of The Times«, beginnt mit einem sehr lockeren, beinahe beschwingten Reggae-Intro und erinnert sofort an den grandiosen Track „Is There Anybody There?“ vom Scorpions-Album »Love Drive«. „Das ist Zufall“, bekennt Axel Rudi Pell, auf die deutliche Parallele angesprochen. „Ich habe einfach so vor mich hin geklimpert und hatte dann diese Idee für den Anfang des Songs“, der dann nach etwa sechzig Sekunden tatsächlich in eine wieder sehr klassische Pell-Metal-Nummer übergeht. „Das sollte auch sowieso kein reiner Reggae-Song werden“, stellt der Bochumer schließlich auch, dieses Thema beendend, klar.

„Traurig, aber wahr“ ist für Axel Rudi Pell übrigens, dass es den Ritchie Blackmore-Stammtisch in einem Restaurant in der Nähe des Bochumer Ruhrstadions in seiner ursprünglichen Weise nicht mehr gebe. „Ganz zu Anfang haben wir uns mit etwa zwanzig Leuten monatlich dort getroffen, später alle drei Monate, dann einmal im Jahr. Heute sind von den zwanzig nur noch zwei übrig geblieben“, immerhin, denn bis heute beeinflusst der ehemalige Deep Purple- und Rainbow-Gitarrist Ritchie Blackmore das musikalische Schaffen seines Bochumer Instrumenten-Kollegen maßgeblich. Auch auf »Sign Of The Times« sind mehrere Reminiszenzen herauszuhören und daher hat Axel auch weiterhin kein Problem damit, auf seine Nähe zu seinem Idol angesprochen zu werden. „Was mir mittlerweile allerdings auf den Sack geht“, macht der Bochumer Musiker

mit der 31-jährigen Musiker-Erfahrung von 18 Studio-, mehreren Live- und einer Reihe von Compilation-Alben auf dem Buckel klar, ist, „wenn man mich immer noch als den blonden Blackmore aus Bochum oder gar aus Wattenscheid bezeichnet!“

Interview: David Wienand | Fotos: Plattenfirma/Agentur



Naturheilpraxis

Jens Wallmeier | Heilpraktiker

Homöopathie – Akupunktur – Magnetfeldtherapie – Neuraltherapie – Phytotherapie – Vitalwellen- massage – Milchsäure-Kur – Allergiebehandlung

„Schmerz, lass nach“ ist das Motto von Heilpraktiker Jens Wallmeier, seit kurzem mit eigener Praxis im Bochumer Stadtparkviertel, in der Goethestr. 12, direkt hinter dem Bochumer Kunstmuseum gelegen. In der modern eingerichteten Praxis bietet er verschiedene Methoden für eine ganzheitliche Schmerztherapie an.

„Die Naturheilkunde bietet für eine ganzheitliche Schmerztherapie gute Voraussetzungen. Dabei setze ich gerne auf die sogenannten ‚sanften‘ Methoden.“ Neben der klassischen Homöopathie und Pflanzenheilkunde hat sich eine Kombination aus Akupunktur und Magnetfeldtherapie als besonders erfolgreich erwiesen, weiss Jens Wallmeier zu berichten. Daneben kommen auch Neuraltherapie und Vitalwellenmassagen zum Einsatz. Zudem setzt er auf die Entsäuerung von Muskulatur und Bindegewebe durch Milchsäure-Kuren, wodurch die Schmerzbehandlung einen zusätzlichen Schub erfährt. Behandlungen auf Basis der Schmerztherapie nach Dorn ergänzen die Möglichkeiten zur Schmerzmilderung. Somit sind erfolgreiche Behandlungen von Wirbelsäulenerkrankungen, Bandscheibenvorfall, Arthrose, Rheuma, Arthritis sowie Hauterkrankungen wie Neurodermitis, Wundheilungsstörungen, Allergien möglich.

Jens Wallmeier | Heilpraktiker

Goethestr. 12 · ☎ 0234-58440094

www.heilpraktiker-wallmeier.de

info@heilpraktiker-wallmeier.de



Driller

... das Original aus Bochum!

Castroper Straße 202-210 • 44791 Bochum
Telefon: 02 34 / 51 68 49 67 • Fax: 02 34 / 51 68 49 68
Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. von 7:00 bis 21:00 Uhr



WIR
FREUEN
UNS AUF
SIE!



INTERVIEW

AENEAS ROOCH

DER
BOCHUMER
TOP-AUTOR IM
INTERVIEW



Sein letztes Buch im Heyne Verlag „Rubbel die Katz oder Wie man Wasser biegt“ war auf der Spiegel Bestsellerliste ganz weit oben. Nun fasste sich der frisch gewordene Papa ein Herz und schrieb ein Buch über verblüffende Phänomene aus dem Babyversum. Wir haben es gelesen und mussten den Autor und studierten Mathematiker und Physiker direkt zum Interview treffen, denn auch das neue Buch von Aeneas Rooch wird wohl ein großer Erfolg werden.

Herr Rooch, Glückwunsch zum neuen Buch. Mussten Sie ein Buch mit dieser Thematik schreiben, weil Sie Vater geworden sind oder hat ihre Frau Sie darauf angesetzt?

Das Baby hat mich darauf angesetzt. Vieles an einem Baby ist komisch und junge Eltern fragen sich oft: Ist das normal? So war es auch bei uns. Aus den Fragen ist dann das Buch entstanden. Ich kläre darin unter anderem: Wieso rülpfen kleine Kinder so oft? Weshalb ist Babykacke so bunt? Sind Babys eigentlich wasserdicht und lernen Kinder, die nicht krabbeln, schlechter sprechen?

Viele bemängeln zu Recht die heutigen Übermuttis und -papis, die ihre Kinder am liebsten mit dem Helikopter am Kindergarten absetzen würden. Wer solch ein Buch schreibt, ist nicht so drauf, oder?

Meine Tochter soll einmal selbstständig und wertschätzend sein. Das zu lernen, ist, glaube ich, schwierig, wenn man es gewohnt ist, wie die Bundeskanzlerin, in der eigenen Limousine im Kindergarten vorgefahren zu werden. Das stimmt. Mit dem Buch hat das aber wenig zu tun. Außerdem besitze ich keinen Helikopter.

Wie sind Sie das Buch angegangen? Was stand am Anfang? Frauen ansprechen und Männer im besten Fall mit ins Boot holen?

Der Elternalltag steckt voller Kuriositäten. Manches haben wir am eigenen Kind beobachtet, manches in der Krabbelgruppe bei anderen beobachtet oder auf dem Spielplatz von anderen Eltern erfahren. Soll ich als Erwachsener den Baby-Schnuller ablecken? Können wirklich nur Mütter stillen? Wieso dürfen Babys keinen Honig essen? Die Fragen haben wir alle auf einer Liste am Kühlschrank notiert, eigentlich um bei Gelegenheit mal den Kinderarzt danach zu fragen, aber irgendwann kam mir dann der Gedanke: Das wäre ein spitzenmäßiges Buch!

Das Kapitel „Papa, ich hab´ Durst!“ finde ich als Frau äußerst unterhaltsam. Sie überraschen ja mit zahlreichen Ausführungen wie: „Bei Jungen sorgt das Sexualhormon Testosteron ab der siebten Woche dafür, dass dem Embryo Hodensack und Penis wachsen und sich die gerade entstehenden Brustdrüsen wieder zurückbilden“. Ich setze mal voraus, dass Sie sich für einen Großteil der Materie extrem in die jeweiligen Thematiken einlesen mussten, oder?

Oh ja, ich habe monatelang recherchiert und Forschungsarbeiten gelesen. Das war mühsam, aber auch faszinierend. Ich habe viel gelernt, unter anderem eben, was Sie gerade erwähnt haben, nämlich dass ein Embryo alles mitbringt, um weiblich oder männlich zu werden, er sozusagen ein Hybrid für alle Fälle ist, und sich das Geschlecht erst nach einiger Zeit entscheidet.

Was halten Sie denn von der These, dass ein im Mutterleib extremst klein gewachsener Penis auch nach der Geburt keine Chance mehr auf Größe hat?

Das klingt wie eine Spam-E-Mail, die ich löschen würde (lacht).

Spaß beiseite, Herr Rooch. Fakt ist – und da spreche ich aus eigener Erfahrung –, dass angehende Mütter heute „mehr“ über ihr noch nicht geborenes Kind wissen, als so manche Hebamme. Es werden Bücher gekauft, man trifft

sich mit Freundinnen, um sich auszutauschen. Früher war das anders. Wie beurteilen Sie diese Entwicklung und haben Sie mit ihrer Frau alles auf sich zukommen lassen?

Schwangerschaft und Geburt sind eines der größten Abenteuer, die das Leben für uns bereithält und es gibt so viel zu staunen und zu lernen. Da finde ich es toll, wenn Leute sich dafür interessieren, was passiert. Wir haben selbst oft zu Ratgebern gegriffen und wir waren auch froh, dass wir Hebammen und Kinderärzte hatten, die wir um Rat fragen konnten, denn so ein kleines Wesen kann einem auch ganz schön Sorgen machen. Im Buch kläre ich aber auch, wissenschaftlich fundiert, Fragen, bei denen es sogar unter Profis verschiedene Meinungen gibt. Das war echt spannend.

Sie unterlegen ihre Aussagen meist mit mehreren Studien, was sehr unterhaltsam ist. Hatten Sie Hilfe von Fachleuten?

Ich wollte den Baby-Phänomenen auf den Grund gehen und herausfinden, was die Wissenschaft zu den jeweiligen Fragen sagt. Fachliteratur zu lesen war mühsam, mir fehlte irgendwie das passende Studium, um alles zu verstehen um alles, was ich mich gefragt habe, verlässlich zu klären. Außerdem wollte ich sicher gehen, dass am Ende alles, was im Buch steht, richtig ist. Da ich kein Mediziner bin, habe ich fachliche Unterstützung gesucht, und bin sehr froh, dass mir Prof. Dr. Thomas Lücke und Fuad Tahri von der Kinderklinik hier in Bochum, mit ihrer Expertise geholfen haben.

Apropos Corona, wie gehen Sie als Familie damit um?

Meine Tochter akzeptiert mich als Not-Friseur, meine Frau nicht. Ansonsten schlagen wir uns ganz gut durch und füllen die Tage mit Duplo, Puppen, Büchern, Toben, Malen, Fahrradfahren und Kochen. Das ist anstrengend, aber ich finde es auch schön, dass wir die Gelegenheit haben, so viel Alltag gemeinsam zu erleben. Das ist ein Privileg.

Vielen Dank für das unterhaltsame Interview, Herr Rooch und bleiben Sie und ihre Familie gesund!

Danke. Das wünsche ich Ihnen auch.

Interview: Sonja Lang | Fotos: Andreas Rehn

GARTENTIPPS

GARTENTIPPS FÜR MAI UND JUNI



Foto: www.gartenjournal.net

GERANIEN

Was lange Zeit als spießig galt, nämlich den Balkon mit Geranien zu zieren, ist jetzt wieder voll im Trend. Drei Gründe sind dafür ausschlaggebend. Zum einen besinnen sich viele Gartenfreunde zunehmend auf die bewiesene Haltbarkeit, Blührefreude und Pflegeleichtigkeit der Geranien, zum anderen verfügen Geranien inzwischen über viele interessante Blütenfarbennuancen in Rot, Rosa, Lila und Weiß, zuzüglich dem Blattfarbspiel bei einigen Geraniensorten und drittens sind die neuen, sogenannten interspezifischen Geranien derart wüchsig und blührefreudig, dass sie eine nahezu unkaputtbare Üppigkeit und Blührefreude an den Tag legen.

INSEKTENGARTEN

Während der zu Ende gegangenen Obstbaumblüte haben viele Gartenfreunde erlebt, wie wenig bestäubende Insekten aktuell unterwegs sind. Ab Anfang Mai bereits lassen sich auf brachliegenden oder dazu gesondert zur Verfügung gestellte Gartenflächen Saatmischungen einsäen, die einer Vielzahl von Insekten als Nahrungsquelle dienen. Ein Beispiel für besonders bienenfreundliche Mischungen ist das "Bienenparadies", das später die zur Bestäubung der Himbeeren, Brombeeren und Blaubeeren erforderlichen Bienen in den Sommergarten zu locken hilft.



Foto: www.nabu.de



Foto: www.plantura.garden.de

TOMATENPFLANZEN

Ab Mitte Mai dürfen die wärmebedürftigen Tomatenpflanzen ins Freiland. Nach dem Trend alte Tomatensorten zu sammeln, ist es nun besonders interessant, hocharomatische Sorten zu pflanzen. Hier haben sich besonders die Spitzensorten von La selection du Chef hervorgetan.

Wichtig zu wissen: Das Herausbrechen der Geiztriebe ist nur bei Stabtomaten erforderlich, nicht aber bei Busch- und Zwergtomaten. Bei denen führt das Herausbrechen der Seitentriebe sogar zu Ertragseinbußen!

GERICHTE FÜR DEN SOMMER

SALATSCHÜSSEL MIT FENCHEL, ZITRUSFRÜCHTEN UND GRÜNEM SPARGEL



Mehr Vitamin- und Mineralstoffpower geht nicht! Eine Portion beliefert uns unter anderem mit dem dreifachen Tagesbedarf an Vitamin C. Als Kofaktor bei der Kollagensynthese ist es für die Neubildung von Knochen, Knorpel und Zahnschmelze unerlässlich und natürlich wird den Abwehrkräften damit gewaltig auf die Sprünge geholfen.

Für 2 Personen:

400 g Bio-Orange (2 Bio-Orangen)
 300 g Grapefruit (1 Grapefruit)
 300 g große Fenchelknolle (1 große Fenchelknolle)
 300 g grüner Spargel
 4 EL leichte Vinaigrette
 175 g Römersalatherz (1 Römersalatherz)
 250 g Chicorée (2 Chicorée)
 Meersalz, grob gemahlener Pfeffer
 125 g Büffelmozzarella

Zubereitung:

1. Orangen und Grapefruit so dick schälen, dass die weiße Haut mit entfernt wird. Früchte in Scheiben schneiden.
2. Den Fenchel putzen, waschen, das Grün beiseite legen. Fenchel so dünn wie möglich hobeln.
3. Spargel putzen, eventuell das untere Drittel schälen und das holzige Ende abschneiden. Spargelstangen in sehr dünne Scheiben schneiden.
4. In einer Schüssel mit Fenchel, Zitrusstücken und der Vinaigrette mischen und 15 Minuten ziehen lassen (marinieren).
5. Den Römersalat putzen, waschen und trocken schleudern. Chicorée putzen, dabei die harten Mittelstrünke keilförmig ausschneiden. Chicorée in dünne Ringe schneiden.
6. Salat und Chicorée mit den übrigen Zutaten mischen und mit Salz und Pfeffer würzen. Danach dekorativ in einer großen Schüssel anrichten.
7. Den Büffelmozzarella abtropfen lassen und in kleine Stücke reißen. Über den Salat verteilen. Fenchelgrün hacken und über den Salat streuen.

Foto: eatsmarter.de

BEEREN-CREME MIT MINZE

Dank der Beeren hält diese Beeren-Nicecream so richtig jung und fit, denn Heidelbeeren und Brombeeren enthalten natürliche Farbstoffe, die freie Radikale neutralisieren. Der hohe Anteil von Vitamin A, C und E in Heidelbeeren unterstützt die zellschützende Wirkung zusätzlich. Außerdem wirken Brombeeren sanft entwässernd: Der Mix aus Fruchtsäure und etwa 180 Milligramm Kalium sorgt für einen ausgewogenen Flüssigkeitshaushalt.

Für 2 Personen:

4 reife Bananen
 50 ml Haferdrink (Hafermilch)
 ½ Vanilleschote
 50 g Brombeeren (tiefgekühlt)
 50 g Blaubeeren (tiefgekühlt)
 50 g Blaubeeren (frisch)
 Minze zur Dekoration

Zubereitung:

1. Die Bananen schälen und in fingerdicke Stücke schneiden. Alles in einen gefrierfesten Beutel geben und für mindestens 4 Stunden in den Tiefkühler legen.
2. Eine halbe Vanilleschote längs halbieren und das Vanillemark mit einem Messer herauskratzen. Tiefgekühlte Bananenscheiben mit Hafermilch, Vanillemark und tiefgekühlten Beeren in einen leistungsstarken Mixer geben, zu einer cremigen Masse pürieren und je nach Belieben noch etwas Flüssigkeit hinzugeben.
3. Die Blaubeeren und einige Minzeblätter waschen und trocknen. Nicecream in zwei Gläser geben, mit frischen Blaubeeren und Minzeblättern dekorieren und servieren.



Rezept und Foto: Marieke Dammann

DIE SEITE FÜR KIDS

Finde die 10 Fehler!

Witze für Kids

www.aberwitzig.com

Was sagt ein Haifisch, wenn er einen Surfer sieht?
„Das ist aber nett serviert, so mit Frühstücksbretchen.“

Der Vater sagt zum Sohn: „Sohn, ich muss dir was sagen. Du wurdest adoptiert.“
Sagt der Sohn: „WAS??? Ich will sofort meine echten Eltern kennenlernen.“
Darauf der Vater: „Wir sind deine echten Eltern und jetzt mach dich fertig, du wirst in 20 Minuten abgeholt.“

Was erhält man, wenn man einen Rottweiler und einen Jaguar kreuzt?
Ärger mit dem Postboten.



Copyright: www.go-cat.de



Ausflugstipp – Baldeneysee in Essen

Mit dem Baldeneysee Essen, dem großen Ruhr-Stausee im Süden der Stadt, hat die Ruhrmetropole ein Top-Naherholungsgebiet zu bieten. Wassersportler kommen am Baldeneysee Essen auf ihre Kosten und auch das Schwimmen ist an einer festgelegten Stelle im Baldeneysee wieder erlaubt. Eine weitere Attraktion ist die Schifffahrt auf dem Baldeneysee: Bei Schiffsrundfahrten mit der Weißen Flotte könnt ihr den See und die Gegend längs der Ruhr vom Wasser aus bewundern. Lust auf Nostalgie? Dann steigt ein in die Hespertalbahn! Der historische Museumszug lädt zur Fahrt in die Vergangenheit ein. Ganz in der Nähe gibt es auch die Villa Hügel, das Vogelschutzgebiet Heisinger Aue, die Isenburg und vieles mehr. Für Kinder und Eltern ist der Baldeneysee gleichermaßen ein regelrechtes Freizeit-Eldorado. Viel Spaß!

www.baldeneysee.de
Foto: www.baldeneysee.de



GEWINNSPIEL

„T.O.T.S.“ und „KUNG FU PANDA - DIE TATZEN DES SCHICKSALS“ startet am 20. April 2020 im Disney Channel und läuft montags bis freitags um 19.45 Uhr. Für den Start der Serie hat uns Disney einen tollen Preis zur Verfügung gestellt. Ihr könnt eine Kung Fu Panda „Po mit Hut“ Funko Pop Figur gewinnen.

E-Mail an: info@wunderbar-marketing.de mit dem Stichwort „Panda“ bis 15.06.2020 senden.

Der Gewinner wird von uns benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Erfolg!

Workshops und Aktionen.

Nachhaltigkeit, Abfallvermeidung, Umweltschutz – taucht mit uns in spannende Themen ein.

BILDUNGS- BROSCHÜRE

AUF ZU SPANNENDEN UND LEHRREICHEN
UMWELTBILDUNGSANGEBOTEN IN BOCHUM.





Jetzt für 148,00 €
monatlich leasen

Im Innenraum besonders breit aufgestellt.

Während manche Trainer darauf schwören, das Spiel breit zu machen, machen andere die Räume lieber eng. Der Polo hat mit beidem kein Problem. Denn aufgrund seiner Kompaktheit passt er im Straßenverkehr durch kleinere Lücken und dank seiner Flexibilität im Innenraum punktet er auch, wenn man mal ein bisschen mehr dabei hat.

Polo „UNITED“ 1,0 I, 59 kW (80 PS), 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,5/ außerorts 4,2/ kombiniert 4,6/ CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 106. Effizienzklasse B.

Ausstattung: Lackierung: Uranograu, Radio „Composition Media“, App Connect, Multifunktionslenkrad in Leder, Vordersitze beheizbar, Licht- und Sicht-Paket, Müdigkeitserkennung, Notbremsassistent „Front Assist“, Fußgängererkennung, Climatronic, LED-Tagfahrlicht u.v.m.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate monatlich:	148,00 €
Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Angebot gültig für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden.¹

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 04/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. 1) Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

Die Details machen das Spiel.



AUTOHAUS
wicke

Für Fahrfreude. In Freundschaft. Dein Autohaus.

Autohaus Wicke GmbH
Hattinger Str. 875 - 885
44879 Bochum-Linden
Tel. (0)2 34 / 9 42 05-0
www.vw-wicke.de